Mitteldeutschland Merseburger Tageblaff Kreisblatt

Merfeburger Zeitung

Merfeburger Kurier

fchen

nd frisch und ihres azu diesen een. Neh-ig "Kräu-gänzt die stärkt die berden ar-leistungs-slück" gibt dackungen die Probe-kk. 1.— in

and Dro

eipzīg 249 atisfdyrift ft!"

llung

tlerbundes tenfalon zu

Gigene nfertigung

Möbel=

arnifa

inen 9

önix-

ider

nwaren

igeschan eneWerkst Seifert a. s. Ruf 222 29

turen.

um

luf fpart.

Hau

t 10-11 ofe 175. Jahrgang / Ar. 240 Schriftig. Berlag u. Druderei: Werfeburg, Salter Gr. 4. Fernt 2101 u. 2102 Selegt. Abr : Lageblatt 3m Holle bolb. Gewolt (Bettiebstorung) belieb fets Ampruch will Eleferung ob Affiderenjamus

Merfeburg, Montag, den 14. Ottober 1935

Einzelpreis 10 Bf.

Offizieller Bruch Englands mit Italien?

Savas meldet, dak die englische Abordnung fich damit befaffe

Davas meloet, oak die englinge Davas melbet, das fich der englischenagentur. So vas melbet, das fich der englische Rimister So en mit der Klösich trags, sich Altie der Englisch Rimister So en mit der Rhösich trags, sich Witte der Roche nach London an begeben, um seiner Regiserung Vereich über die letzten Reschäffle des Bösserbundes an erlatten. Im Jusammenhang mit diesen Vesichtlieben des peischtlichen Despudiet ber Vereichter der Verlichter der Verlichter der Verlichter der die Verlichter eine Abs der der die Verlichter der Verlichter der Verlichter der Verlichter der Verlichter der die Verlichter der Verlichter der Verlichter der die Verlichter der Verlichte anderer Staaten sieden, weil mit dem Absurch der die Verlichter Verlichter Verlichter der Verlich

Die Santtionstonferens

In Genf berieten gestern nachmittag die Finanzsachverkändigen des Cantitonsands ichmiles einem Entschusses der in feinben über einen Entschliebungsenwurf für innanzielle Sühnemaknahmen. Wan einigte ich über einen Bortlaut, der heute vormittag dem Arbeitseausschule der Konterenz aur Beichtuhisalinng unterbreitet und dann veröffentlicht werden.

foll. Muf englischer Seite wird angenommen, och die Blahnahmen ichon heute in Araft treten tönnen.

Außerdem fanden gestern zwischen Stuftichoftschoverkändigen Besprechungen über die an Sounadend in Angariff genommene Frage wirtschoftschowerkändigen Besprechungen über die an Sounadend in Angariff genommene Frage wirtschoftschoft zwangsmachadenen fant. Dobei wurde vereinbart, doch die ebenso midsten ich die generale Frage der Sindezeleilung gemiffer Friegswichtiger Schoft ein die allegemeinen Bondotts italienischer Saren gepriff werden john. Muf englischer Seite wird erwartet, daß die lechtgenannten Adhanahmen alsach mid die Sochloffigerer wentigkens in gewissen der die Staten gegen wirffam werden fann.

Umfange gleichfalls in einigen Zagen wirkfam werden kann. Auch dem "Tournal des Nations" soll der umäntige Ausenminiter Tilulesen einen Borloß gegen Defterreich und Ungarn wegen ihrer Weigerung, au Sanftionen affü leifsamehmen, gerichte und es als untragder beseichnet hohen, daß ein ih deriekt Tor, wie es Ungarn und Defterreich und teilweife auch die Echweis darfellen, eine Bourtolle der Sanftionen gegenüber Italien numäglich mache. Se iet deschab im Interefie des Sölferfrundes und feiner Mahnahmen natwendig, stene die Seifer den der Ungarn einzilweiter und beide Känder auf Engare einzilweiteren und beide Känder auf Ernand des Silf Klock der Silferdundsspertrages auszufalleiken. Der Finanzanisitänis der Sanftinnsfanierenz hat am Sounabend eine erste Verentung über die Möglicheit einer Kredlisperre gegen Italien abgehalten.

Tie Beratungen und Beschlüsse des Genfer Sanktionsausschusses, die von vornherein idatister Ablehmung durch Jialien gemis maren, worden in Rom mit taum zu überbietender Bitterfeit aufgenommen. Besoders durch gegen den Beschüsse fürm gesanten, Abessinien mit Basten au versehen, während jede Basten und Kriegsmitteleinfuhr nach Jialien strengtiens unterlagt werden soll.

Die Tschechossowafei wird in Kürze eine "Sanktionsverordnung" erlassen, die eine schafte Ueberwachung der Aussuhr nach Desterreich vorsieht.



weilte gestern in Weißenfels zur Einweihungsteier der Karl-Göring-Kampfbahn. Unser Bild zeigt den Ministerpräsidenten, begleitet von Gauleiter Staatsrat Jordan und Kreisleiter Pape. Einen Bericht über die Feierlichkeit finden unsere Leser im Inneren des Blattes.

Ungliederung des Saarlands erwogen

Dr. Frid iprach auf einer Kundgebung in Saarbrüden / Bereinigung mit der Bial3?

Reichsinnenminiter Die Fried unternahm geltern vom Saarbried eine Andre Aufternahm geltern vom Saarbried en ans eine Hacht den Aufternahm geltern vom Saarbried en unternahm Las ist eine Aufternahm den Verlinderstagen Robertschaft und der Aufternahm der Kelten beitre der Aufternahmen der Kelten beitre der der Kelter von der Bewilferung beralte begrifft. Am verfdiedenme Leifen belichtigte der Vinnster Landschuldtungsberich und Straßenbauten. Bei einem Entreffen in Teier wurde Die Kriffe einem Gentersfen in der Auftersfen in Der nerfde ein gelter beitre und der nerfonalgestallstiede Versten und der nerfonalgestallstiede verfde Stellen Gelter der Versten und der nerfonalgestallstiede Versten und der Aufter und der Aufter und der nerfonalgestallstiede Versten und der nerfonalgestallstiede Versten und der Aufter und der Aufter und der nerfonalgestallstiede Versten und der nerfonalgestallstiede Versten und der Aufter und der

Staat. Dr. Frid folloß feine Rede: Riemals ift Deutschland bestegt worden, wenn es einig war. Solange wir einig treu hinter ben Führer, steben, wird uns fein Feind etwas anhaben fönnen.

ein jubelnoer emplang Anteel. Im Jeanstein war. Solange wir einig frei binter oem 30000 Perfonen.

Am Sounabendabend hatte der Reichsminister in Saar de nicht ein geind etwas geschicht, der den auf einer großen Kundgedung gesprochen und dahet, a. aussgeschlicht ist einerzeit die Gnichering der Aber Allegen und der Angeleichter auch einer großen das Fiders dahin geschlen, das das Saarland nach seiner Richtlich das Saarland nach seiner Richtlich auch einer nach der Richtlich auch einer nach der Richtlich eine Lauf in der Angeleichtlich eine Kindlich und der Kindl

Wer überschrift eigentlich die Grenze?

Blutige ruffifch-japanische Zwischenfälle an der mandichurischen Grenze gemeldet

Bittige tustisch-japanische Zwischenische an der mandichurischen Grenze gemeldet Wie som den der mandichurischen Grenze in der mandichurischen Grenze auf sowierbende Abettinung der sowierbende mit einger Entsternung von der Krenze von einer Abteilung appanischem Boen in einiger Entsternung von der Krenze von einer Abteilung iapanischen von der Krenze einer Abteilung iapanischen von der Krenze einer Abteilung iapanischen unter dem Belebt eines Offiziers. Am S. Dieder kannen von der Verlagereitung der Verlagen der Verlage

In Berlin rauchten Gulafchtanonen

Der erste Gintopssonitag des Binterhilfswerfes gesaltete sich zu einem großen Ersolg. Rach den worläusigen tlederschiene sind in Verlin allein auf Grund der Listensammen. Tas sind erwa 4000 Warf mehr als zur gleichen zeit auf ersten der Aufter der Bind frei Grund der Binterhilfswerf 1984/85 ermittelt wurden.

Der Instad einer Annerung des öffentlichen Eintoplessenst auf den großen Pläten der Pläten der Pläten der Pläten der Pläten der die fin und er aufguschreit und bier das Eintopsgericht zu verdreichen, gestaltete sich zu einem gang großen Erfolg, SA-Kapellen pielten sloten Anrichmetten. An vielen Stellen gaben filbrende Plänner der Benegung und der Behörden

ein gutes Beitpiel und nahmen ihr Mittageffen aus der Gulafchanone ein. Die Rationen waren in furzer Zeit ausverfauft. Am geftri-gen Einiopfivuntog machten gwöff Gulafch-fannonen ein "gutes Gelschiff" im Dienste der wohltästigen Sache. Im Roventher follen sown Wurden bei der der der der der der Von in später vietleicht noch mehr angebeist werden.

Eine Aufforderung Lavals

Eine durch Savos an die frausöfische Cessentlichkeit gerichtete Ausstoderung Lavols, do or würste gegen der Onnere Eichnemaknahmen zu mähigen, wird in politischen Auflechen als Holge der am Connadend vom derstieben 201chafter erw hobenen Ausstellungen angelehen.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Mit

Br Com

In fpiele Bund gebni

marte eine l vieler enblig laufer warer fates z i r f Nendo Beißt gefets

puni

Der Stabschef im Saarland

Bereibigung von 21 000 @M:Mannern.

Bereibigung von 21 000 SN-Männern.
Die saarländische W erlebte am Conntag amsätische S Beindes bas Siadsschef Lu ze einen großen Tag, Auf den im Flaggenichmud zuragenden großen Almarkfield in Saar-brüd en internationen großen Almarkfield in Saar-brüd en stadbatten des Saallandes. Siadsschef Lube ging un sein, der, als er die Mällen des Fishberes ein, der, als er die Wallen des Fishberes ein, der, als er die Val aufbaute, forderte Wöhrers ein, der, als er die Val aufbaute, forderte Wöhrers der, der die Konner als altive Kämpfer in den vorderten Krout den beiligen Glauden weitertragen sollten in das Volf. den Glauben einer Idee, die er sleht vortlebte. Und die Holden die Volken der die Vallagen der volken die Vallagen der Vallagen volken volken die Vallagen der Vallagen der Vallagen der Vallagen der Vallagen volken volken die Vallagen volken volken der Vallagen volken volken der Vallagen volken der Vallagen volken volken der Vallagen volken der Vallagen volken volken

du fiehen.

Wuppenführer Lupten verlas aufchiefenen die Eidesfarmel, die von den 16 900 S.M. Mannern mit einem "Ach gelobe" befräftigt and bestätigt wurde. Ein dreifiaches Seigabeit bestätigt wurde. Ein dreifiaches Seigabeit bestätigt der Gebesteiltung. In den Mitiagsfünnden sond der Vorbeitmarich der 16 000 S.A. Ammeraden von dem Eindsdeft flatt. Kura darunf begab fich Lube nach Homburg, wo 5000 S.M. Männer seiertich vereidigt wurden, Rach der Richtelt des Stabschefs kand ein großer Factelzug der S.M. mit Zapfenstreich flatt.

Reichsausstellung "Deutschland"

wird im Olympiajahr 1936 gezeigt.

wird im Olympiajahr 1996 gezeigt. Im Olympiajahr 1998 wird, wie der "B. B." meldet, eine Reichsausstellung in Berlin veranflattet werden, die ein Vild von dem deutschen Welen und Schaffen in seiner ganzen mannisfaltiane, frülle entwerfen soll. Die Ausstellung, die als Reichsausftellung Deutschaffen in der gett vom 11. Just bis 18. August 1998 statifunden soll, soll den aus-ländischen und auslandsdeutschen Peludern der Olympischen Spiele in den wirklichen Geift des Aschronassischung einführen und dessen Leistung aufgeigen.

Bier volfsdeutiche Rirchen vereint

Busammenichluß der beutiden evangelischen Rirden Rumaniens, Deiterreichs, der Tichechei und Jugollawiens.

nind Jugollawiens.
Die Vertreter der deutschen evangelischen Kirchen von Aumänien. Desterreich, der Ackehossender und Jugoslawien bielten in Wie eine Entschlieden und Jugoslawien bielten in Wie eine Entschlieden, in der es beist, daß sich die Zeitungen der deutschlieden evangelischen Kirchen von Aumänien, Desterreich, der Ichechossowafei und Jugoslawien au einer Ardeitsgemein in da zu aufammengeschölosen bätten, um alle sier die Sicherung ihres äußeren Bestandes und für die Sicherungibers äußeren Bestandes und für die innere Bestigman notwendigen Schrifte im engsten Wirden vor allem die geneinsamen Wirden vor allem der der in engsten wirden vor allem Ehrschunken der den der der ihrestlichen Bestange des evangelischen Ehrstenfunc Bestange des enangelischen Ehrstenfunc Bestweiten, aber auch im Appell an das Weltgewissen vertreten.

Truppenteile aus abessinischen Ueberläufern?

Graf Binci foll abgeschoben werden / Die Bedeutung der Unterwerfung des Kas Gugfa

Bie aus Abdis Abeba verlantet, hat ber Kailer von Abelfinten die Abficht, den italienischen Rouful und den handelsvertreter Italiens in Magallo, die noch eine Bock Keile vor isch baben, mit Pinggeugen nach Abdis Abeba zu befördern, um die hat des italienischen Gelandten Graf Bin ei abzu-kürzen. Der Gelandte würde dann gemein-lem mit den beiben italienischen Bertretern aus Ragallo abgeschoben werden.

Gefandichaftsfetretar fpringt aus dem fahrenden Jug

Oft-Tigre in italienifcher Sand?

Aus den 1500 Abefiniern, die mit dem Gouverneur von Die Ligre, Ras Guafa, auf die italienische Seite übergetreten find, wurden irraguläre Truppen gesildet. Diese neuen Truppen sollen mit der italienischen Armee mitmarssieren. Wir die 500 abessinischen Genee mitmarssieren. die bei die bod abessinischen Gefangenen hat die italienische

werden Die Bedeufung der Unterwerfung des Kas Gugfa

Leerskleitung der Gefangenerlager eingerichtel. Die Lager befinden sich in Eritra in Kreifen gans offen gehrochen. Die Bahl

Verliebe der die und in Alle Dage.

Der offisielle Unterwerfung des Gelasies der die der d

Ein Schattenfaifer für Abeffinien

Bie "Erchange Telegraph" aus Rom mel-bet, vlant Muffolini die Einfeigung eines Schattenfalfers in Abeffinien nach dem japa-nischen Muster in der Mandschuret. Son

Ausunovidiener unter von is Janien
Der erfte Aransport von is Paris lebenben Italienern, die in den afrifaulichen Arieg
alehen wollen, ist gestern trigl in Stäarte von G Maun abgegangen. Weitere Transporte werden solgen. Die Italiener aus Frantseich werden ihre mittlätzliche Aussichtung in Sabaubt erhalten. Die Jahl der in Frant-reich antikligien Italiener wird auf etwa eine Allilion geschätet.

Rach Berichten, die von der Nordfront eintreffen, dauert die Schlacht um Abua fort. Die Kämple follen mit großer heftigfeit ge-führt werden.

Bichtfest der Fünftausend in Berlin

Festatt auf dem Neubau des Reichsluftsahrtministeriums / Unsprache hermann Görings

Teilati auf dem Neubau des Reichsluftschufmiliteriums / Aniprache herman Görings

Gin Richtschaft größten Ausmaßes feierte am Somnabendrachmittag die 5000 Mann fatte Belegidagit des Keubaues des Pet chastuffer des gestellten des Auswarftschaftschaftschaftschaft der Auswarftschaftsc

nadmen. Schon lange vor Reginn des Richtsches errichte auf dem Reubon ein fröhliches und elbätigte Aretbon. In der Vordalle, einem Säulengang, sand im Beitein eines leitengang, sand im Beitein eines leitengang, sand im Beitein eines leiteng Kreifes von Ebrengelten die feterliche Einmaterung der Bronzefosieit ibtt. In wischen der Vordallenfalle eine Kompanie der Lustmaffe aufmarkötert. Rach der Reldung des Houtengle eine Kompanie der Lustmaffe aufmarkötert. Rach der Reldung des Houtengles der Vordallen der Lustmaffe der Derbeschelbishaber der Lustmaffe, General der Untweller der Vordallen der Vorda

Poliers wurde der Festat in der Saulenhalle beendet.

Ju Beginn der Richtseter krach nach dem Antleiter Prof. Dr. In., Sagebiel Jimmervolier secht den Richtspruch. Darauf ain die 20 Jentuer schwert klängen des Richtspruch der Antaliere den Klängen des Richtschaftlichen Dankarbeis langsam an der Freur des Gehäubes deh, Es folgte die Festantprache des Reichsministers der Auffichtst General Gört na. Jum ersten Wale, so sichtse er auf, diesen wir die klangsen als dichtselt ihr ein gewaltiges Staatsachäube, das im Geist des Rationalspaliers dehäube, das im Geist des Rationalspaliers der Antalier des Rochen entstand ein Bau, der ein Empfol sir die Reugeburt unserer Litmosse und ihres vorwärtsfürmenden Geistes ist. Wir baben dies Anterwent, das man uns eint sertiglagen dat, wiedererssehen lasten die Litmosse der Under Ernst bie eine flaste und tilbne Lutiwasse das Reich Sie findet bier eine Zentrale, einen geistigen Cammelpuntt, von dem auß die Ertome der Kraft bis in die lehte Stoffel und die letzte Rompanie ausätrossen. Das Gebäude foll aber auch sein Stüttelle nationalsozialistischen Weistesgutes. Wäse sich in der der in ihm

Evangelifche Ricchenmufit auf neuen Wegen

Landesfirdenmufittag in Raumburg.

"Die hauptsache sei biefe, bag bas Wort in Gang tomme und nicht wieder ein Letern und nicht wieder den Letern und bienen daraus werbe, wie es bisher gewejen ift."

is. Mariin Eulorica pie ifid an deu erfien Landestirchenmusittag für die Proving Sachen Insoliten, waren außerordentlich dochen beir war der Dri degeden, um in geschlichere Taguna wie ölfenlicher Runningereit und Fraris der neuen nichten Aberte und braris der neuen Linie berausstütten. die die Kirchenmusift der esangelischen Kirche von beute tennachten. Die Kaumburger Zaaung vom 10. die 12. Olt über war unter dielem Geschläumti ein Erfola auf der annaen Linie. Es galt, die Kirchenmusift in ibrer lituratischen wie krichenmusift in ibrer lituratischen wie arkandenden Westerbauten die der angeben Godiesdient einsausdenen, wie es ischo Tutber (1. a.d. gefordert batte.

Der Gotteddienst ber evangellischen Ge-

Autonen, wie zu wend ber ervangelichen Gemeinde if beute meit hinausgewachsen über die rein resigiose Feierlunde, er ist ebendomeinde ist guiammentmit unter nur Alfieister untstätzigen den den die kam Nusdenat einer arundsätlichen daltuna werden und nicht ein ausenblickliches Gefühl vilcenen, das außerhalb der Kircholmauern feine Zebens-berechtigung det, Kir solche Jiestehung mitste die Multi nomendigerweise eine nobere Be-deulung erbalten, als sie seither hatte. Und de in werden die die Multitag die fullischen nob die sonicht vertreien und in milter-alltiger Beile an die ihnen zusommende Eestel gesteht.

Sielle gefetst. Die Refrechungen der Organifien (Lei-tung Kirchenmuftbireftor Siebenbrodt, Ammendorft und der Chorleiter Leiter Kir-chemmissbireftor Benfel, balled dienten noch aum großen Telle organisatorischen Fragen, die sich aus dem Aufban de Reichkoverbandes für Evana, Kirchemmusst arade auch für die Broving Sachsen von der breite Kann, der bierbei den Borträgen über das

Orgelideal im Bandel ber Beiten und Orgelbentmalpflege (Regierungerat Mund Draelideal im Bandel der Zeiten und Oreibenfundliege (Regierungstar Mund,
Pagdeburg) nud Etil und Aufführungsvaris der Chorwerke von Seinrich Schie
(Studieurat Nichterlein, Naumburg) gegeben
war, bewies auch, daß diese formalen Hraen allmäßlich in den Sinterarund treten
werden und die fachlichen Velange daß
Saunplaewicht erhalten. Diese Ausfurache. die
am Donnerstag und Hreitag für Transilien
und Anntoren getrennt stattfand, wurde am
Eamstag aemeinlam au Ende geführt. Sie
brachte manniafaltige Auregaungen.
Den nachhaltigken einbrut aber gewann

lichfeiten lituralicher Gestaltung aeigen. Daburch sam eine Ausdehung gustande, die man im algemeinen vermeiben wird; aber es war eine große Auslöckenung der Gemeine, obie auf diese Kulfockenung der Gemeine, obie auf diese Keise immer wieder aftin in den wottesdienie einfesqoner war. Die gange Kottmaebung, die bier nicht im elngelwei. Die gange Kottmaebung, die bier nicht im elngelwei. De achibert werden sam, elsibet werden fannt, lehnte sinde ein an. — Den Mösslind diese serhen Tages diesed die Gestaltung der Gestaltung die Gestaltung im Ralskellerlag mit einem Bortrage des Reichsohmannes der Bouans, Kirchensburg, der Reichsohnannes der Borals und eine Stellung im Wecklel der Rachtungereit Tag begannt mit einer Krissmelte, Pf. Bing, Westersell, und Kirchensburg der Kirchensbur

sweifeligs eimas bewiefen: daß die Airhemmuffer intensiv bei der Altoit find, mit einer
ebenjo troditionstrenen wie egennwarfsnachen
form des Gottesdiculies neues Leeben in die Klirche au tragen. Manches sind aum Teil
Verinde; bei breiter füturgider Gestaltung
wird bei der Gemeinde ichon eine gewisse aufgeloderte Vereitschaft zur Mitarbeit in dieser
Form woransagelest, die sich gerade in den Vandgemeinden bestimmt noch nicht sinder, sondern erst ganz allmäblich Gingang sinden fann. Gegestal wurde aber ganz far und eindeutig, wer allem an den prastischen Beipielen des Kestanteisdienies und der Meich, in welchen Richungen aerbeitet werden muß. Das Siel in siere vierer, an welchen Richungen siehen keiner die der ganz einer die aus dem Kirchenschaft aufwachen und mit ikrem Choral und ihrer Litug: aftis am Gottesdienst tellnehmen; sie soll sich in diesem auflomitäglich Weschnissis ihrer Waltherstroffie der finelitztagen in dem Mitag. Den kein welter finelitztagen in den Mitag. Den schlie welter finelitztagen in den Mitag. Den keiner die den der den den der den der verten der den der weben, den sie nicht mehr ermas Selfsames, Mitertimisches ist, sondern seinemaßes Vesennen. Dos Ebor aber dat specificien. Er ist Teil



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-34683362019351014-13/fragment/page=0002 rn?

amtlichen Die Bahl auf Halle Häupfting, Italienern iufer, der nem eng-view, das, follechtem begründete t, daß er upf gegen a habe er-tens nicht, a fiberge-

ris leben= hen Krieg tärfe von ransporte krankreich dung in n Frank= etwa eine

dua fort. igfeit ge-

lin Görings

Bronzee wurde
fcwere
t tat der
ing, den
: "Wöge
ie unser
eamit es
eer Ehre
." Mit
nd des
tlenhalle

ach nach Sagebiel Darauf

Darauf te unter itgebeis 18 hoch. Meichs= öring. ern wir Staats=

ozialissionaten
für die
es vors
es vors
fülagen
fchirmt
Neich.
eiftigen
me der
ce lette
de foll
flischen
minhm

en, der choral= erren": straf= Leiter und Bor= schön= in der gender

t und purde reiner nahen in die Teil Ifung aufstiefer i den indet, inden Beis Rette, er foll mit

Geschlagene Favoriten

Breugen fiegt im Merjeburger Derby - Neumart wieder gefchlagen Ceuna überrajcht weiter angenehm / Ueberall Sabellenveranderungen

Uniere Gau-Mitteself als vorjäbriger Aundespotallieger ift bei der diese maligen Andragung diefer Konturenz ichon in der Borrunde überrackend der geschieden. Bei dem Spiel in Berlin mußte sie der Prandendurgelis mit den franzen Expedinie von ih den Eige übertallen. Anssiskricher Bericht an anderer Erelle. — Die Anntein von ih den Eige übertallen. Anssiskricher Bericht an anderer Stelle. — Die Anntein der Andelenihrer und Spielenzieter gelchagen, wodurch sich Berlieben der Andelenihrer und Spielenzieter gelchagen, wodurch sich Berlieben die Kleiselossen der Der der Andelenihrer und Spielenzieter gelchagen, wodurch sich Berlieben der Andelenihrer und Spielenzieter gelchagen, wodurch sich Berlieben der Andelenihrer und Spielenzieten der Andelenihrer und Spielenziehen der Andelenihren und wieder der Der der Verden ist die bei Keinen kleiserinen Reisterichaftsanwärter 99. Wielmehr logeren sie die Berlieben der Verden ist die Seinstein und siederten sich in einem heiß umteritenen Rampse beide Kunter. Die Spielvereinigung Reumarf batte in lester Minnte an Telebe Midenberrad Solle 188 aum Gegener erhölten und mußte tros siart verbeslierter Leifungen wieder eine Riede tsige binnehmen. In der Ar eis flasse ind vor allem die Ergebnisse von den Bisder und mußte tros siart bem bisder und sieden besche der Leinen fenne dem bisder ungeschaften. Der an und Micheln beschelich. Seune fonne dem bisder innen finden einen Koleb. Sport tider in die Punter. Das Geiestelaberde nebte mit einem kunppen Siege der Lanna, und Brannsdorf hatte gegen Favorit Dalle glatt das Rachseben.

In der Gauliga fanden nur zwei Buntt-tviele statt, da die anderen Sviele wegen des Bundespokalfpiels abgesagt waren. Die Er-gebnisse sind:

Steinach 08—Spielvereinigg, Erfurt 8:1. SC. Erfurt—Aridet Magbeburg 0:1. Bader halle—Bittoria Leipzig 2:1.

Bader dalle-Bittoria Leipsia 2:1.
Bader dalle-Bittoria Leipsia 2:1.
Bährend der Sieg der Maadeburger erwortet tam, ift der Erfolg der Steinacher eine Uederrafdpung. And einer aroten Reibe vieler Mikerfolge fonnten die Siddhüringer endstig wieder einmal aur alten korm auflaufen. In dem hallichen Freundschaftspiel waren die Baderaner iroh mehrachen Erfokse jederzeit tonangebend. — Die Besirtsklassiederzeit donangebend. — Die Besirtsklassiederzeit donangebend. — Die Besirtsklassiederzeit donangebend. — Tie Besirtsklassiederzeit donangebend. — Tie Besirtsklassiederzeit donangebend. — Tie Besirtsklassiederzeit donangebend. — Tie Besirtsklassiederzeit donangebenderen was der die der Middenberger der Middenberger dalle 98 zum Gegner erhieften. Die Spiele brachten folgende Ergebnisse.

99—Prenhen 1:3. Reumark—98 Salle 3:5. Raumburg 65—BR. Vitterfeld 0:0. Bader Rovdhaufen—SpR. Zeig 4:0. Sportfr. Raundorf—Schwarzgelb 0:1.

Tabelle der Bezirksklasse

Nr.	Vereine	Spiele	Gew.	Unent- schieden	Verloren	Tore + -	Punkte + -
	Sportvgg. Zeitz	7	6	-	1	20: 9	12: 2
2	99 Merseburg	6	4	1	1	14: 8	9: 3
3	96 Halle	5	4	-	1	13: 6	8: 2
4	98 Halle	6	4	-	2	20:10	8:4
5	Sp. Fr. Naundorf	6	3	1 1	2	17:11	7: 5
6	VIL Bitterfeld	6	2	2	2	12:10	6: 6
7	Preuken	6	3	-	3 3 2	13:16	6: 6
8	TuR. Weihenfels	6	3	-	3	13:20	6: 6
9	Ammendorf 1910 .	5	2	1	2	11: 9	5: 5
10	Naumburg 05	6	1	3	2	8:11	5: 7
11	Schwarzgelb Whils.	6	2	1	3	9:15	5: 7
12	Wacker Nordhausen	6	2	-	4	10:13	4: 8
13	Spielvag, Neumark	6	-	1 1	5	6:19	1:11
14	Wacker Mückenberg	5	-	-	5	11:20	0:10

Die 99er hatten geltern insofern Gisial im Unglisch, das his auf die ipielfreien 96er auch die anderen Spitsenmanischen Allebertagen hinnesmen musten, wodurch sich der Winns-punttunterigied nur agannten von Agle 96 verändert hat. Die Erfolge der Manuschen den erneuter Bemeis für die ausgeglichene Spielfiarte der Begirtstlasse. Die erste Kreistlasse der Begirtstlasse. Die erste Kreistlasse pielte:

usciane ipicile: Brannsdorf—Fav. Halle 1:3, Benna—Aavna 0:1. Bor. Halle—Lenna 1:1. Gied.—Topick.—Typotica, Mückeln 2:2, BIB. Zaftendig.—Meife Halle 8:2. Landsberg.—Umsborf 5:1.

überraschenden Ergebnisse haben sich Kanna und Schfeubit in der Tabelle wieder nach vorn geschoben, während der priestreie BfL und Leuna vorläufig mit dem vierten und

Tabelle der 1. Kreisklasse

ž.	Versine	Spiele	Gew.	Unent- schieden	Verloren	Tore + -	Punkte + -
1	Borussia Halle	6	5	1	_	17 : 7	11 : 1
2	Kayna 22	6	4	1	1	9: 4	9:3
3	Schkeuditz	7	4	1	2	22 : 18	9:5
4	VIL. Merseburg	5	3	2		14: 8	8:2
5	Leuna	5	3	1	1	14 : 7	7:3
6	Mücheln	6	2	2	2	13:10	6:6
7	Favorit Blauweifs .	7	2	2	3	15 : 13	6:8
8	Weise Halle	6	2	1	3	10:16	5 : 7
8 9	Sportbr. Giebich	6	2	1	3	9:18	5:7
10	Braunsdort	6	2	-	-4	11 : 13	4:8
11	Beuna	6	2	-	4	7:10	4:8
12	Landsberg	6	1	2	3	11 : 15	4:8
13	Amsdort	6	-	-	6	6:19	0:12

Tabelle der 2. Kreisklasse

ž	Verein	Spiele	Gew.	Unent- schieden	Verl.	Tore	Punkte
1	Tschft, Dürrenberg.	4	3	1	-	8:5	7:1
2	Zöschen	5	3	1	1	18:6	7:3
3	Spergau	5	3	1	1	10:7	7:3
41	Günthersdorf	5	3	-	2	11:11	6:4
5	Freienfelde	5	2	1 1	2	7:7	5:5
6	GrLehna	5	1	-	4	4:13	2:8
7	Meuschau	5	-	1-	5	5: 15	0:10

ž.	Verein	Spiele	Gew.	Unent- schieden	Verl.	Tore +	Punkle
1 2	Wegwitz	4	4 2	-1		19:5 9:10	8:0
3	Schotterey	5	1	1 1	2	7:9	3:5
5	Teuditz	4 3	1	1	2 2	6:11	3:5

BBB. Schlendig-Beile Salle 2:2.

Landsberg-Amsborf 5:1.

Der bisher ungelistaarne Tabellenfister Bornfsia mußte geltern durch die Lenterstaat die in Abellenfister ersten Bertuspunft hinnehmen. Durch die

Spieleen anfangs in das Treffen aebrachte Unfairmis zu nachficht wor und hoüter ibrer nicht mehr derr wurde.

Schon am Anpifff weg beginnt 99 überrasigend gut und der furt in Wrenkentor mit mehrenden eingreifen. 99 spielt leicht überlegen, kann aber nicht au Erfolgen kommen. Breußen fommt nur durch ibre Jillief eine überlegen, kann aber nicht au Erfolgen kommen. Breußen fommt nur durch ibre zu der auch an der nicht au Erfolgen kommen. Breußen fommt nur durch ibre zu der auch an ber guten Dechung der Bert Mis in der 10. Minute Reines aufs Torfcheit, abgert Hertut mit dem Eingestellung der Bert Leiten auf Erfact, is das was den die Archie Geines aufs Torfcheit, abgert Hertut mit dem Eingestellung der Bert der Ander Beite auf Erfact, is das auch ist werden auch die Preußen agrefiber, und es entstytunt sie in siehen ang keine kann 1:0 sie werte, und es entstytunt sie in siehen and feit ausgestlichen der Stellung der Bert der Auftrag der Bert der Angeleich in Verlagen der Stellung der Bert der Stellung der Bert der und das Mußen weiter und das Mußen Bert einer Rechtissfante verfelbten dann ben wielmningelten Ablerungsterfer der Peruskunger erreichten aus auch den verten der einer Bertissfante verfelbten dann den wielmningetten Richtungsterfer der Peruskunger erreichten aus Außerneb trifft. Die 12. Minute beinat dann den wielmningeten Richtungsterfer der Peruskunger der einer Rechtissfante verfelbten fann den wielmningeten werden der einer Bertissfante verfelbten fann den wielmningen der Bertissfante und auch Anbehr der einer Bertissfante verfelbten fann den mit den der der einer Bechtissfante verfelbten fann in den mit

Ceunas handballer fiegen

Rayna 22 ichlägt BfC. Kayna und AIB. be-fiegt ben MEB. Lauchftädt. Tog. und MIB. fiegen und Preugen verliert.

Bur eine Dombeniberraschung jorgten gestern Leunas Sanbballer, die es fertigsbrachen, der Ticht. Bartburg Eisenach mit 7.6 (2:4) die Puntte abzunchmen. Dadurch hat sich Leuna zwei sehr wertvolle Puntte gestichert.

sichert.

32 feinen Siegesaug fort und ichlug den BfC.
Kapna ficher mit 12:5 (6:4). Im Spiel gegen
ber MTEP, Loudelt fonnte fich der ATEP,
bie Lobellenführung erfämpfen. Der Plats
bestigter murde mit 9:6 (3:4) abgelerrigt. Die
Breuken forgten wieder einmal für eine unangenehme Uederrachung, indem fie sich von
ATEP, Spergau mit 5:9 (9:3) die Buntte abnehmen lieben. Die Tog. date ichwer zu
dimpfen um Jahn Neumarf mit 12:8 (6:5)
niederzaubalten.

Die Ticht Mirzenhere testen fin die den

niederzuhalten. Die Licht Dürrenberg zeigte fich wieder einmal als Außenkeiter und ichtig Kösschen-Beuna 8:7 (4:4). Das Derktreffen amichen dem Big. und MT.B. fonnten die Turner frapp mit 5:6 (3:4) für fich entscheich. Reis pilch fiegte in Schafftädt wie erwartet 9:5.

Zauft- und Trommelball

Aun and December of the Sermania Rayna bie Hauft. und Trommelballmannichaften des MTR. Querfurt au Freundschaftspielen gehaden. In allen Spielen, fonnte Lucrfurt den Sieger ftellen. Hauft halt: Germania 1.—Lucrfurt 1. 25:59, Midfiels 36:39, Trom me fb a fl.: Germania 1.—Lucrfurt 1. 58:99, Midfiylel 68:37; Germania 2. gegen Lucrfurt 1. 66:113.

trägt immer wieder gefährliche Angriffe vor, die aber an der massierten Abwehr Breukens oder der Gigenbröleiei der blangelben Stürmer icheiterten. In der 25. Mitmie murde dann 1983 Riederlage bestegelt. Eine von Albrecht getretene Ede föhrt Kunt bimboliber ein. 90 wirft nun alles nach vorn, bot aber mit seinen Angriffen und Schiffen eine Kinglich ein der muß sich an ein auf Dalten spielen Breuhen sein Glich oder muß sich an ein auf Halten spielenben Breuhen sestrenen.

Heumart-98-Halle 3:5 (2:1)

Reumarl—98-halle 3:5 (2:1)

Dhwohl auch das geltrige Spiel der Reumärker wieder mit einer Riederlage endete, war eine Pormwerbescherung nicht au vertennen. Bor allem war es ihr Sturm, der wieder einned mit beachtische Leitungen aufwertete. Sollte die gestern woch nicht restloss überzeugende Hintermannschaft ihre Leistungen aufwertete. Sollte die gestern woch nicht restloss überzeugende Hintermannschaft ihre Leistungen aufwerden, das Reumart in den kommenden Greichen auch noch au Puntsten kommen wird, um daburch über auch noch au Puntsten kommen wird, um daburch über auch nicht auch eine Ausgeschaft wirden gestellt und der Ausgeschaft wirden auch noch au Puntsten kommen wird, um daburch über auch der eine Ausgeschaft wirden der eine Ausgeschaft wirden auch nicht auch ein stehe wirden auch der Ausgeschaft wirden der eine Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft werden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wir der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wirden auch der Ausgeschaft wir der Ausgeschaft wir

Beifeltalderby: Beuna-Ranna 0:1

Geibe Mannisaften waren fic in ibren Leifungen geleichungen geleich gebe bei der eines Partie ein Erfolg aclana. Rach dem Bechiel nimmt das Spiel dann mitunter reichlich unsichen geroren an. Lachfe und Baumann werden im Kannaer Straftaum gelegt, was aber nicht geadbucht wurde. Als aber im Beunaer Etraftaum Lingaber im Beunaer Etraftaum Lingaber im Beunaer etraftaum Lingaber im Beunaer etraftaum Lingaber werden. Auf gehode wird, die eine Kannaer wird gehode wird, die eine Kannaer wird gehode wird, die eine Tormart durch berandsfellung werfor, ist dem Alabeicher der werdiente Ausgeleich nich verdient. Der Unpartifie, M bi ig er Mich beradint. Der Unpartifie, M bi ig er Mich beradint.

Ceunas Uchtungserfolg in Salle Boruffia Balle gegen Leuna 1:1 (0:0).

arofien Gifer und versuchten fich gestern auch im Schießen.
Der beste Spieler auf dem Felde war uns itreitbar der linte Läufer Jaulen, ber, obe wohl auf sir ihn ungewohntem Plage, eine Deitniede, Andree und Drenbaups.

Braunsdorf - Favorit-halle 1:3 (1:2)

Braunsdorf — Javorit-halle 1:3 (1:2)
In den Aufangsminuten war der Plaies
bestiere der Sallenfern ein gleichwertiger
Gegner und batte auch mehrfach gute Torgelegendeiten, die aber von den Sittmern
nicht verwertet wurden. Dann kam der
Anvorit karft auf und acht in der 11. Minute
1:0 in Front. Ein sichber Kopfball kulped
bringt in der 13. Minute wohl für Mraunsdorf den Nusgleich, aber ichon drei Minuten
isale much be Ballenfer einen Zorwartichler aum 2:1 ans. Dieter Terffer datte die
Kraunsdorfer wölfig kopfbas gemacht, is daß
iest Kavorit melst fonangedend war und durch
einen dritten Terffer in der 2. Saldseit seinen
Sieg selftigte. Der Sieg der Hallenfer ist
der und der aus ackschaeten Anwylicktung
vollauf verdient. Bei Braunsdorf bewährte
fich die neueingestellten Rüprich und
Rinnt et wieder quit.

Gieb. Sportbrüder-Mücheln 2:2

Sied. Sydictionder. Attingel 2.2. Die Michelme marteten in dem gelitigen Spiel wieder mit einer ausgezeichneten Geschmitleiftung auf und woren den Sollemern ein aumindelt obendürtiger Gegener. Nachdem fie bis eine Minute vor Schlik noch mit 2:1 in Front gelegen hatten, mußten fie sich durch einen berechtigten Effineter, was vielleicht auch je ein Tor geworden wäre, noch den Ausdeich gefollen lassen. Mumerbin bedeutet auch diese Unentschieden für Michelm einen Abtungsericht, und es sichert ihnen dieser eine Buntt weiter den sechsten Landingspecial, und es sichert ihnen dieser eine Buntt weiter den sechsten Tabellenplag.

Aurze Sportichau

Die Rugby-Nationalmannichalt trug am Bochen-embe zwei liebungsspiele gegen die Gambertreiunger bon Birtremberg und Baden aus. Die fiegte in heibelberg gegen Bartemberg mit 38:3 (24:0) und in Lutigart gegen Burtemberg mit 37:6 (13:0).

30 Mart in bar für 30 Worte

bezahlen mir bis zum 31. Dirber 1985 füglich ürbe bezahlen mir bis zum 31. Dirber 1985 füglich ürbe bei eingehende Böjung zum Togal-Bettbewerb. Togal hat sich hervorragend bemahrt bei Rheuma, Gidt, Sachios, Sezenschuß, Ropf- und Rervenschmerzen sowieber die Brippe und Ertältungs-Kranscheiten. Togal ist in allem Apothelen für M. 1.29 erhälltlich, Rächer Wettbewerds bedingungen fostenkeid nom Togalomert Wanchen 27/2 1041

99 gegen Preußen 1:3 (1:1) Blau-Gelb im Bech / Der größere Kampigeift entichied das Spiel

Munähernd 1000 Zuichauer hatten sich geltern auf dem Sporiplase der 199er zu dem sir den Plazbestiger überaus wichtigen Ortschaft der Neufern der Vergeninden. Das Tressen mit viel Weigerichten der Vergeninden. Das Tressen der Vergeninden der liche Behandlung an begeben.

So bedauerlich der Unfall biefes symvathischen Spielers auch ilt, de kann man boch feinem der Gegenipieler eine direkte Schuld auchgeiben. Die Blangaelben waren dodurch gezwungen, die ganze zweite Sällte mit zehn Rann durchgubalten. Ibr immer noch gefährliger Eitirmer Robburg mußte den Architerpoffen einenbunen und löfte diese fichwierige Aufgade mit viel Geschied und Stiffe. Das Fehlen Rabes und die wetteren dadurch noch bedingten Umstellungen vonzept, den ibe blaugelbe Eif willig aus dem Konzept, den ibe blaugelbe Eif wölfig aus dem Konzept, den ich den zeit ihr Echical befreget war. Die Ber zeigten in der erfen Sälfte ein über raschen gutes Spiel, und es muß nach diese Aufgene Lindsen des kan bei eine Seiel, und es muß nach diese Aufgene geiegen die gestellt werden, das ein

befel & ö Flie die nichti effes garr ift. wür

Deutschlands Jugballfieg gegen Lettland in Ronigeberg

gegen Lettland in Königsberg 3:0.
Litprenhens Huhballer zeigien sich dantbar für die ihmen erimating geborene Gelegenheit, einem Lämer einem Lämer einem Lämer eine Gegenheit, einem Lämer geboren Gelegenheit, einem Lämer Lämer eine Gegen Lämer Raiberlief betamohnen. Obwobl es feiner ber gang großen Gegenet wuserer Rationalmannschaft war, der sich in Königssaum Kample stellte, de fom doch an den letzten Zagen iene Zimmung ani, die ein jedes Länberliefe nun einmaß an einem bejonderen Erlebnis werden lässe. Und der Kampl rechtstetzte benn auch gum arben Teil die Erraustungen. Die beutische Mannischt zeigte lott durchgänig ein schoen kann auch nicht immer wirtungsvolles und zielltrediges die die der wirtungsvolles und zielltrediges die die nicht in flehnisch fampiende Gegener entpuppten, klar mit 3:90 (1:01) Zoren.
Frühzeitig begann der Anmarsch aum Haagenichmund zeigte. Wit über 15:000 Juschdauern wurden schlieblich die Königsberger Keforde in biese die hist die Königsberger Keforde in biese die klaim ist werden. Den klaim in der Kinstellen fich dem befannten volntischen Schliebstrichter Rustumsstillen Wirtssellen

Dentschland Jürissen
Stiffen Tiefel
Ruckan Matthies Appel
Langbein Leng Bause Böckle Geidemann

Rofilis Scheibel Stintich Petersons Bihlots Lidmanis Aroulats Aufinich Slawiichen Lauks Lasbinich

In der ameiten Spielhälfte schien bann end-fic me hr Druck binter ben deutschen An-griffen au liegen. Schon bald war die dritte Ecke fällig, und in der 13. Minute fonnte dann

auch der Borlprung auf 2:0 erweitert werden.
Fanle ging mit einer weiten Borlage auf und davon. Aus vollem Lauf icho der Damburger ein, nachdem er mehrere Letten überheit batte. Eine wirklich schöne Seistung. Run wurch die deutsche der Entre führer alle überfegenheit färfer und flärfer. Die Letten famen nur noch selten aus ihrer dallie beraus. In der 25. Ahnute war auch das dritte Tor fällig. Panle bediente Langenbein ichr schon, und an dem berausgebeiten lettischen Torfülter vorbei schoo der Wannicheiner den Ball in die rechte Ecke. Bestierstin drängte die deutschafte linkgefamt expleit auch noch awer Eckelierisin drängte die deutsche Eckelierisin drängte die deutschaft sinkgefamt sechs), Torriolge blieben jedoch aus.

Gau Mitte gewinnt wiederum

Sandballfampf gegen Brandenburg 8:7.

Das Freundschaftsspiel der Handball-Gaumann-aften von Brandenburg und Mitte batte etwo 2000 gloduer nach dem Ecke. Bas in Eich famp lodt. Wie schon im Frühjade, so wurde Branden-

und damit Mittelbeutschand mit 8:7 in gubrung m bringen. Eron aller Anstrengungen ber Beriiner biich es bei diefem Stande bis jum Schluß.

Noch teine Boden-Meifterichaft Tagung bes Soden-Gachamtes in Berlin.

Europameifter im Leichtgewichtsbogen wurde der altener Enrico Benturt, der in Rom den Fransofen erret nach Punkten ichtig, Mit dem geichen Erwits gewann Ceccarell die Landesmeisterschaft im albichvergewicht gegen Livan.

Bau Mitte unterliegt gegen Brandenburg 0:1 Im Poststadion ein fesselnder Kamps vor 30 000 Zuschauern — Kirsch als Sturmführer versagte

Die Vorrunde jum Dien ihr 1936 gehört der Bergangenheit an. Bon den sieden gestern angeleisten Rämpien batte sit Vrovinz Sadsennstalt ind Divingen die Berliner Possischen batte sit Vrovinz Sadssennstalt und Thüringen die Varersse. Der traien sich vor eines 8000 Jusiafanern die beiden En diz ist größer der des Jahres 1935. Die Brandenburger, die im Frühjahr 2:0 von Mitte geschlagen wurden, ervandigerten sich mit einem 1:0-Lieg, der, in großen Jigen geiehe, eine ausgesprodie Entscheidung des Spielglücks ist. In dem Kamps ielbst vermochte sich nämisch seine Mannschalt in durchguseigen, daß man ihr einen verdienten Sieg ausprechen fann und darf. Etärken und Schwäcken langerischen der verdienten Sieg ausprechen fann und darf. Etärken und Schwäcken langerisseigen in keiner beinderen Verfolgung. Vor allem waren die beidersleitigen Angerisseigen in keiner beinderen Verfolgung. Vor nieße operierte der Brandenburger Angerisseigen die neiner der Verfolgung Technischen Schwäcken vor der Verfolgung vor der Verfolgung verfolgung der der Verfolgung verfolgung der der Verfolgung verfolgung verfolgung verfolgung der der Verfolgung verfolgung verfolgung verfolgung der der Verfolgung verf

Die Stimmung bei Mitte war ausgezeichnet

Die Stimmung bei Mitte war ausgezeichnet Kuthen der Anthenler peschen als Daufptanatrier zu vorlieben. Den der den "Musselft den des Gau Mitte am Sonnabend bereits in der Keichsbauptsabet eingetroffen — dort anzureisen. Die Simmung vor dem großen dem Annyle mar ganz ausgezeichnet, so daß man dem Spiel mit beiter Juversicht entgegenieben tonnte. Zehner, der linte Läuferder dannannichaft, listle fild mich voll auf der Solbe und das mit der Gaunnanichaft, listle fild mich voll auf der Solbe und der Mittelle den Gerfalmann der Gantinsballwart Piets der Zehfan ohn an Zetherrs Stelle eingureiben. Das Experiment solbe und part ausgezeich den Mittelläufer piett und ein ausgesprochener Rechtsbeler ist. Durch diese Umgrupterung kam Petinismans auf.

Stimmung herrichte aber auch im Stadion

So recht berlinerisch mar bas Drum und Dran auf der Rampfitatte. Die Anhänger der Berliner Elf waren keineswegs jo über-

senat von einem sideren Erfolge der Seimmannichaft. Daüfte war in erier Linie das große Können der Mittemannichaft noch beiter Erfinner von Mittemannichaft noch beiter Erfinner von die Stein Erfirmer noch immer meit von der Erfolge Erfirmer noch immer meit von der Erfolge Erfirmer noch immer meit von der Erfolge erferen Erfolgeren erfernt find Erfinnunng für die Erfolge unferne Andahe Erfinnunng für die Erfolge unferne Andahe erfolge erfolge für der Seite gestellen. Erfolge für der erfolge erfolgen erf

Brandenburg in angefündigter Aufftellung

Brandenburg in angekindigter Auftsellung
Mit Thiele: Schlichter, Aranfe; Kaner,
Jien, Normann; Ballendat, Sertel, Aramke,
Feetholz I und Dander fiellten lich die Brandenburger dem Schledsrichter wie angekinderen den Schledsrichter wie angekinder den Schlichter wie angekinder den Schlichter wie angekinder den Schlichter wie angekinder der Schlichter der Schlichter der Schlichter der Artholopekinder der den Wittellaufer den Workender den Wortenwise fich auch geltern die dintermannschaft gertins als ansagszichtet in allen Belangen. Wam wußte Beichtel über den ichnell aufflackenden Ungriffsfült der Göhle und heile demanfolge im Zeichtel der Vorlächte demanfolge im Zeichtel der Vorlächte dem wichter ihr der Vorlächte der Vorlächtel der Vorlächte der Vorlächte der inder als Dientius Mittelläufer mehr Platworteil erreicht und bein Gegener die Chancen des Michanipiels and der Omn arommen. Das Schlinsbreich and der Vond arommen. Das Schlinsbreich and der Vond arommen. Das Schlinsbreich and der Vond arommen wie in Franchistelläufer aus der Vorlächten. Schlichter die Vorlächten der Vond arommen für franchistelläufer der Vond arommen den Schlinsbreich der Vond arommen der Vond arommen für Franchistelläufer der Vond arommen den Schlinsbreich and der Vond arommen der Vond ar

Mehnlich spielte Gau Mitte

während sich Schlag noch recht gut aus der Mister zog. Ganz hervorragend war der Desseuer Kaul las Rechtsaußen, der wiederbott in blendender Manier Berlins Deckung durchbrach und mit Abstand der beste Stirmer auf dem zeiche wert. Und nur diesem Umstande, das Gan Mitte einige ganz überragende Krätte besch, war es zu dannten, daß Berlin immer und immer wieder das offene Spiel aufgezoungen befam. Bon Rachteil sir Gan Mitte war aber auch Eindingers Spiel als vorzesichoberer Angeitssisser und Sendingers der Bon Berlins Mittellaufer Bien immer in nüßtsich in der Tealing gewelen, ob sich dann Berlins Mittellaufer Bien immer in nüßtsich in der Testinger den Amarist auf der Verlagen der Verlage

Spannend war das Spiel jederzeit

Mitte mit 0:1 der Berlierer.

Bruft (Samburg) leitete das Spiel umsüblig bis auf einige Nachteile für Mitte, von welchem das überlichene Sandbjeile bejonders tragisch für den Berlierer war. Mitte brauch ich der des Mitterloftens wegen nicht auf ichämen, denn die Vorfiellung in der Reichsbauptlicht war mitmer noch (3 daß sie von dem Gegner siert relpectiert wurde,

Swei wertvolle Züchtrennen ber Traber famen int Marienborf zur Enticheidung, Jun Großen Werfs von Wartenborf ihrer 4200 Werter flegte Molenfied mit Ch. Mills mit einem furzen Ropf gagen Erient Er-preh, Kantla und fechs vollerter Gegener, und im preh, Mantla und fechs vollerter Gegener, und im jabrige Oborra des deskiptions Delius und Cidencia auf de Nicke

Spannungslofer Herbstwaldlauf Barum fehlten Merfeburgs Ceichtathleten am Start?

Der geftern vom Augarten als Startplats

ausficksreichen Läufer des Turn- und Sportvereins Leun schlien.

So verlor in erster Linie der Hauflauf
der Männer vollftändig an Interesse, den nur
drei Läufer über die 6.5 Allometer lange
Etrecke gingen. Prem Migistebersande nach
hatten auch die Sandbererien gut gemeldet und is channe sie vonlissens in den
meisten Fällen noch zu Mannichaftspreisen.
Bon den Mersedurgern stellten der NFTK,
und die ASTAL hatte eine Mannichaft nachennelbet. Diese kom nicht nur in ihrer
Klasse die SARL hatte eine Mannichaft nachkennelbet. Diese kom nicht nur in ihrer
Klasse die 3. Allometer au einem Mannischalfe diese der Väuser das Jiel
gingen, sondern auch durch Voly au einem
fann umstriftenen ersten Plats. Im dauptlauf wurde der Schaldender do opp erster
Sieger in einer schlechbacher do opp er stere
Sieger in einer schlechbacher do opp er stere
Sieger in einer schlechbacher do opp er scher
Kirchightswalblauf erzeit murde. Beachtsich
it das gute Abschalchen von Basse, das sie der
Krichightswalblauf erzeit murde. Beachtsich
it das gute Abschalen den m flärsten besetzen
Lingende und Knachenstaften nurde noch mit
einer erprensichen Begescherung nur den Siege-

gekämpft, sonst aber verlief der Tag ohne wesentliche Spannung, die sitt diese Keranisaltung die für diese Keranisaltung die tie begeiteren Können. Rach den geltrigen Grzebnissen geht Merieburg ohne igde Ausstägt dei den sonmenden Herbeitwaldlauf-Weitkerschaften des Bezirk, die voransficktlich in 14 Tagen in Halle ausgetragen werden, an den Start.

Die Siegerlifte:

Die Siegerliffe:

Wänner (6.5 Kilometer): 2f. 4: 1. Hoppe
(Schladebach) 23:58, 2. Haldjin (MSS.) 23:58,
(3.2 Kilometer): Rf. 3: 1. Seiebert (19f2.)
11:15, 2. Rometsian; (19f2.), xf. 4: 1. Boly
(NSRX.) 11:10, 2. Häßter (Schladebach)
Ramuffa.: NSRX 6 Bt.
(Hagenb 1917/18 (3 Kilometer) Rf. A:
1. Riebler (Taffit, Dirremberg) 10:56, 2.
Sovn (MSR), 10:56, Kf. B: 1. Schnert
(19f2.) 2. Schmeißer (Breußen). Mannifa.:
19f2. 6 B.

Nacnd 1919/20 (24 Hilometer) Cf. A:

Rugend 1919/20 (2,4 Kilomeier) Kl. A: A. Behel (Tigit: Dürrenberg) 9:05, 2, Werf (PKP), Kl. B.: 1, Fitiger (WTE), 2, Berger (Prenhen), 3, Vöticher (Tichft. Dürrenberg), Martindia: 1, Tichft. Dürrenberg 8 Pft., 2, Prenhen 13 P.

#Ruben 13 %.

#Ruben 1921/22 (1,2 Kilometer): Kl. A:
1. Thomas (Gr.-Rapma) 4:38, 2. Kollifish
(Genna). Rl. B: 1. Koldei (Gr.-Rapma). 2.

Willer (Tog.), 3. Gode (M€€). Manufa.:
1. Gr. Kanna 1922 11 ¥tt., 2. Tog. 13 ¥., 3.

Witw. 21 %.

Krusen: 1923/sp. (1,2 Kilometer); Kf. A: Kranske (BKP, 14:45, 2, Stiller (Gr. Kayna), I. B: 1. Bergsfeld (Top.), 2, Böfer (Top.), Godiner (BKP), Manusch, 1. SFC, 14 K., Top. 15 K., 3, Gr. Kanna 24 K., Francen: (2,4 Kilometer): 1, Dahn (MTB).

Mädhen 19/20: (1,2 Kilometer): 1, Diehich (Gr.-Schladebach) 5:15, 2. Göhe (MTV.), 3. Horn (MTV.). Maunich.: MTB. 6 B.

Mädden 21/p.: (1,2 Kilometer): 1. Mer-fers (M&S.) 4.55, 2. Brode (M&S.), 3. Edited (MTB.). Mannfd. 1. MSS. 8 P., 2. MER. 13 P. 2. MSS. 2 24 B.

tijá)

fom fein Beh Die ehri Fre Pili Ger Leb

bu ftattein, deut er teili Ger wie eine geschahr ließ dich Ven und beg

daff Berlin.

urde der Franzosen eichen Er-rschaft im

iaate

aus der der wiederDeckung türmer im UmJ, überken, daß offene
Rachteil
idingers
here im geweien, r Bien
e duxchee. Das
ätte der
müssen, der

it

ichwach irferen eb, gab

er man id jest ingerpielten deadurch frieder.
I Werin den embr achliche Minute und in tra bei toes achliche Toes achliche eine vorbei inten inten inten inten inten inten ileichedinger : Gan er Gan er

el um= te, von onders raucht chi zu Reichs= te von

General Göring bei der Fliegergruppe Merseburg

Ueber dreißigtaufend Gäfte besuchten mährend der "Tage der Flieger" unferen Fliegerhorft

Bolfsgenoffen waren hinausgewandert, um den Mann zu feßen, der uniere Lufimacht wie-der aufgebaut bat, den einstigen klübren Jagdflieger, der das Erbe eines Richthofen angetreten und ausgebaut bat.

SU, SS und andere Gliederungen ber Bartei faumien die Landftraße, denn "durch diese hohle Gasse" mußte er kommen. Kraft-wagen auf Kraftwagen verließ das Junere der Stadt und strebte dem Besten zu.

Auf dem technischen Gelände reihten e Fluggeuge in Paradeausstellung. A ar gewienert und besichtigungsfertig.

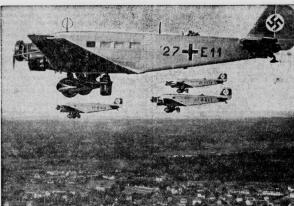
der Leitung des Obermusikmeisters Bier kongeriterten, standen auf beachtlicher Holle. De es nun Stüde aus der Hassischen Musik waren oder Unierbaltungsmusik — ftels war der Vortrag exaft und klangrein. Daß sich Kapelien eines reichen Beifalls erkreuten, versteht sich bei solchen Leifungen von leibst.

Beident von Salle-Merieburg

an Minifterprafident Göring. Unläglich feines Befuches in Beißenfels

wurden bem preußifden Minifterprafibenten

Beneral Göring verschiedene Geschenke über-reicht. Gins der ichonften mar bas vom Baureicht. Eins der ichönsten war das vom Gau-ichgermeister. Pg. Dit erm ann » Dürrenberg überreichte. Es stellt eine kunstwoll gearbei-tete Ledertasseite dar, die alse Jagdwaf-sen von der Urzeit dis zur Pronze-zeit im Original enthält. Die Kassette ist ein Erzeugnis der Kunstwerkflätten Giebichen-kein, die Wassen ind Vernöftliche aus dem Gaugebiet, die von der Landesanstalt für Bolsseitskunde zur Bersügung gestellt wurden.



Sie schützen deutsches Land und deutsche Arbeit

General! Sier wird er am Conntag um die Bittagftunde landen und von hier aus die Weitersahrt nach Weißenfels antreten.

Beiterfahrt nach Beihenfels antreten.
Der Sonntag machte seinem Namen alle Ebre. Er war ein rechter Sonnentag — ein berbiltag woller Glang. Der Himmel hatte sein haufelichenes Festgewand angelegt. Nartenfäden segelsen durch die noch sonnerslich warmen Lüfte und nur die schon verjärden Blätter an Busch und Baum, die nebelwerdnagenen Fernen deuteten dem Fortschritt der Jahreszeit an.
Schon früh am Vormittag herrichte auf der Lauchstäder Landstraße reges Leben. Biete

brauchte teine lette dand angelegt zu werden. Daneben versammelten sich auf dem Rollfeld die Spihen der Vartei und der Behörden, um General Göring in Mersebung zu begrüßen; unter ihnen sah man unteren Gauteiter Staatsrat von Urich Ganarbetisführer Sin en, Regierungspräftbent Dr. Sommer, Andesdauptmann Otto, Obersbürgermeitter Dr. Wosebo ach, Landrad Dr. Neisensels, Poliseinräftbent von Appard, Meiheniels, Poliseinräftbent von Appard, Weiheniels, Poliseinräftbent von Appard, Weiheniels, Poliseinräftbent von Appard, Weiheniels, Poliseinräftbent von Appard, Weiheniels, Voliseinräfter Grunden, webetesführer Rechewerth und andere mehr.

Der Große Zapfenstreich

Ein ichoner Mustlang der Merfeburger Bliegertage

Chijaieller Ausklang der Fliegertage war am Sonntagabend der "Große 3 ap fen "
meiten Vieren auf dem Etadbiallengelände. Im weiten Vieren der Ausklande von der Selfen der Vieren der Viere

fet. Der Zwed diefer Fliegertage fei der ge-weien, den Beindern einen Einblid gu geben in die Arbeit der Flieger auf der Erde und in der Luft. Bor allem aber galt es gu zeigen, daß Deutschland icht wieder eine Antworffe befütz, die geeignet ift, das

Alben nicht lange und fie febrten wieder, um an dem allgemeinen Manöverball teilgunehmen, der ihnen gu Ebren in den Salen Merfeburgs verantfaltet murde. Dabei ging es noch lange recht luftin ber und nun erft bürfen wir von untern Fliegern sagen, daß fie gang die Unfern sind.

Ein rotes Flugzeug naht Gegen 12.30 Uhr traf der General in Merfeburg ein

Son Norden her fündete Motorengeräufd das Nahen eines Jingseuges. Aus den weisen Nedelin hod ist date eine rote dreimotorige Madigine ab, senkte sich, eine Aunde kliegend, immer tiefer berach schwiebet eine mit sielender Leichingten ab nicht sich, eine Aunde kliegend, immer tiefer berach schweibeten kliegend, immer tiefer berach schweiber des kliegerborkes Merschurz, bearlike mit spielender Leichingten. Die funder alle siehen das horntlien den hoben doch in metebet die Kliegergruppe. In Begleitung des Oberbeschlichabers unierer Lustwosse des index einen die Staatssetzetz dirt vielen des Oberbeschlichabers unierer Lustwosse des den des des Klugaen des Generals wurde gesteuert von Hautschaft der ihr der Uniform der volltsiegen gesteuert von Hautschaft der ihr der Uniform der volltsiegen gesteuert von Hautschaft der ihr der Uniform der Volltsiegen gesteuert von Hautschaft der ihr der Volltsiegen der Klugaen des Generals wurde gesteuert von Hautschaft der ihr der Volltsiegen der Klugaen der

Blagionzert am Gotthardteich

Fenstern — einige waren auf Jänne, Manern und Bäume gestiegen —, ihn aufs berzitichte begrüßten. **

Schon bald nach der Abfahrt des Winisters kromien die Beludericharen aum Flieger:

Am Sonntagwormittag veranstalteten die vereinigten Mulifzige ber Geresenachrichten bereinigten Mulifzige Beluderich Beinback bas sich eines regen Beluches aufreuen balte. Die Zarbietungen der beiden Kapellen, die unter

Rameradichaft der Candwehr Ehrung ber guten Schüten.

Sprung der guten Schügen.
Die Werseburger Landwebt-Kameradicaft von 1886 bielt am Sonnabend einen Kame-radicaftsäadend im Ratikeller ach, der fich für eine große Angahl von Bitgliebern zu einem erinnerungswürdigen Ehrenabend gestaltete. Kameradicaftsführer Dibler eröffnete den Bbend und rief den Kameraden ein herzliches Villsommen zu. Im sieerlichen Angedenken an den 88. Geburtstag des verewigten Schirm-herrn des Berbandes, des Generalfeldmar-ichalls von Hindenburg, erhoß fich die Ber-tammlung und widmet dem großen Toten eine Minute ehrendes Gedenken. Hierauf verlas der Kameradicaftsführer die vom Kildrer auf dem Reichsparteitag am Tage der Bedinnacht gesalten Rede.

Kilder auf dem Reichsparteitag am Tage der Wehrmacht gebaltene Rede.

Rach eintritt in die Tagesordnung wurde der assenbericht an Stelle des pfößlich verdieders vom Komeradischlie erfolgene der Reichterten vom Komeradischlie einem politienen Krzebnis. Im Mittelpunkt stand der der Schehbericht, den auch Komeradischlierer Löbler gad. Veim Schieben und der Schehbericht, den auch Komeradischlierer Töbler gad. Veim Schieben und der Veillenstehen Kameradischlen unseres Kreifes überans klant vom den keinderhe Potal mar die Ketellinung der einzelnen Kameradischlie ein Kleinland der die keinder Kameradischlie unser keine Kreifes die Kameradischlie in Kleinland vom Kreifester der kameradischlie in Kleinland keinland der die Komeradischlie vom Kreifesten der Kameradischlie unt Keinland vom Kreifesten der Keinland der die Kreifesten der Kreifesten kleifesten der Kreifesten kleifesten der Kreifesten kleifen der Kreifesten kleifesten der Kreifesten kleifen der Kreifesten kleifesten der über der über der über das Kreifesten Frührerund Kamerad Kleifesten uns die Kreifesten Klister der über das Erbeitungskeim in Schiefesten und Kleifen des Kreifesten Luftigungen kleifesten und kleifen der über das über der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten und kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten kleifesten kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten kleifesten Luftigungen kleifesten der über das Kreifesten Luftigungen kleifesten kleifesten kleifesten kleif

Abgeichen geichsfen morden fei. Diefes werde nun von den treusten Rameraden gertragen werden. Mit dem himweis find auch in diefem Jahr recht träftig fitt das Win-ter hiff's wert eingalten, ichlob der Komerachschaftisführer den offiziellen Teil des

Jamilienfeier der Ravallerielameradichait

Samilienle'er der Kavaller'elameradichaft
Im "Anfthäuler" feierte die Ameradichaft
chematiger Kavaller's feierte die Ameradichaft
chematiger Kavaller's feierte die Ameradichaft
eftentligen fehr Generalische Begrüßungsworter
Balt ber sprach der kliche Begrüßungsworter
Die Grundlage ieder Bolfsgemeir in die
imt die Familien Deshalb babe er diele Keier
au einer Ka mit lien feier gemacht, in der
die Kameraden mit ihren Angeborigen ein
paar frobe Einnden werleben follten. Daß
fein Gedante richtig gewesen let, zeige die
starfe Teilnahme. Er danste alen Rameraden
für die vielen Plumenspenden, die dem Reftraum erst das frobe Gewand gegeben haben.
Am diesem Abend follten aber auch verdiente
Mitglieber geebt werden, und is übergad der
Rameradichaftsführer den Kameraden KießKießen er die nie den kindendungsbild
inderdelt, Kamerad Duntling murde sitt
do Inder erene Dienste ein Hindendungsbild
inderreicht, Kamerad Duntling murde sitt
do Inder erene Dienste ein Hindendungsbild
inderreicht, Kamerad Natfaraf erstielt die
nolbene und Kamerad Deffe der ist lieberne
Konftschierhernnobel. Kamerad Seffe der beitelt
die Amerad Martaraf erstielt die
wurde aum Erenemitalied ernannt. Dann
aratulierte der Ameradichaftsführer den Geburfstagsführern und wünsichte ihnen alles
Greichten erfeierten ihren Geburtstag die Kameraden Martaraf (70 Indere),
Greinwende, Kamenun. Winvig den mit Gerenten ihren Geburtstag die Kameraden Martaraf (70 Indere),
Greinwende, Kamenun. Winvig den mit Gerenten ihren Geburtstag die Kameraden Martaraf (70 Indere),
Greinwende, Kamenun. Winvig den mit Gerenten ihren Geburtstag die Kameraden Martaraf (70 Indere),
Greinwende, Kamerad in die Teilnahme am
geltrigen Zapfenstreid.

Den weiteren Berlauf des Abends verstrachten die Kameraden mit ihren Angehörigen in froher Gemeinschaft. Eine Botterle auguntien der Bereinsfalfe batte vollen Erfolg, und Kamerad Vollen er folg, und Kamerad Vollen er Angenigausfächt jeines Amtes waltet, ernteie mit seiner luftigen Barbierflube und sonstigen buworiftlichen Barträgen und Gelongkeitslagen berglichen Beilall.

mi

Ar deut der

Bahnh und fi Bor ih und fr lich a glänze Pete und es verran die Uh ichnelle Als

feucher Zug nichluckt

Gedan Progra Fernip tropol' binden

nächtia

gehen, mit der

Bein Lohndi

da ebeitig lief gestickt Hotelb Mann träger Bahnh tor. E denn e ins Ge besierte Zimmo sein G Epät e

Im weit v liegt m umgeb Es i

guten beliebt Der großer immer hat gu Ja, de Es friichte Landid außred außred ein üb vergnii behaal

Auf fich da auf de ift elec liebt i "Gri Triedr "Gri Strede Prächt Bateri "Sel Rachde getriel zinger

Uppell an die Kinderreichen Berbeveranftaltung im "Rafino

Appell an ole Allovertelagen
Berbeverankaltung im "Aglino".

Der Ortsgruppenwart im Melchösdund der Kinderreichen, Dom berg, Merfeburg, Beisenkelier Etraße &, wendet kon in einem Aufreit an die Käker finderreicher Familien und an die Wäher finderreicher Familien und an die Widter in der die erden in der Kindereichen Aus erhöltnissen einer die erhoeitende Honnielen in die Ehrenquenkoff kinderreiche ryamilien und Mitglied werden im Reichsbund der Kinderreichen aum Schuled werden im Reichsbund der Kinderreichen aum Echne der Kommilien. Die Ortsgruppe Werfeldung veranifien. Die Ortsgruppe Werfeldung veranifien, die Artsgruppe Werfeldung veranifien. Die Ortsgruppe Werfeldung vernetalte in Verlägen der Kinderreichen In der Artsgruppe Werfeldung vernetalte und Freitag, dem 25. Dit ober Aufrechen Wiesen die die die Annach der Kindereichen Aus in die fem Abend Gelegendie geboten, sich als Kömpfer in die Migliedighaft des NUR. eine gescholffeit der Alle Kinderreichen zu siehen, und das Gedantengut der Kinderreichen auf siehen, aus die eine geschoffene Pront au biehen, um das Sedontengut der Kinderreichen auf siehen, um das Sedontengut der Kinderreichen auf siehen, um der Kinderreichen auf der Aufrechen. Mich finderreichen auf siehen, um der Kinderreichen auf der Aufrechen, die fich der au verzeitigen, damit auch "sie dem Buniche des Kinderreiche Ramilien au werden, Richfohmur auf all diesen Aun vernitreten, damit auch die Mittern mit der und werden Mitchern sollen au beiem Berbeadend am 25. Ottober kommen, um siehen Kerbeaden aus Berbeaden.

Modenicau in Müllers Sotel

Perionalnadrichten von der Regierung ju Merfeburg.

Gemeinfame Arbeit - gemeinfame Freude

Gemeiniame Arbeit - gemeiniame Freude
Die Jirma Pranz Janner, CifendaünTrahem und Tiefden, hate für Connadend
ihre Gefolgichaftsmitglieder zu einem Kameadhächtscheden dis "Feldhölfschen" geladen,
an dem etwa 150 Perfonen tellnahmen. Der
Gefolgichististürer begrifte die Bertrebsmitglieder und ihre Angehörtzen. Beim gemeiniamen Mach bielt auch der Kreiswalter
in der NSG. "Kraft durch Freude" Hg.
Eich der in Kniprache, in der er auf die Bebeutung des Amtes "Schönficht der Arbeit"
und auf die Wöhglicher des Separens für die
fommende Urlaufsächter durch die Kreischen
Lass die haben der Geschlicher
Schönficht er einem der Schönficht
mitglieder aur treuen Unterflüsung des
SSGS. Die weiteren Einnehe des Kbends
waren der Fröhlichfeit im Kameradenkreise
bei Lied und Tanz gewidmet.

Das Wetter für morgen

Seiter und troden, nachts fehr fühl, ftellen-

Breugifd:Sibbentide Staatslotterie.

Die Biehung der 1. Rlaffe ber neuen Sot-berie (46/272) findet am 18. und 19. Ofiober

3wanzig Jahre Wilmowsky-Unlage

Das Aleingartner-Jubelfeit in den Gotthardfalen

Aleingarinern und ihren Gäften. Lobenswert foll noch die Gepflogenheit des Chorleiters anserfannt werden, einzelne schwerze empfängliche Jugenbliche dei neertvollen Einden jum Schlieben ihrer Sprechwertzeuge und Oeffinen ihrer Open au erzieben.

Benn wir nun beim Aunstganuß am Kleingäriner-Jubesfest bleiben wollen, so ist noch als Abschlieb der Spielsolae Ar. 15 "Tante Rotte" zu ernöhnen, die in einem Lustigen Schwant in tragitomische Petralsgeschichten verwiedet noch die bei wie eine fich friegende", aufriehene Edinung hoben. Die Spieler gaben ihr bestes Können.

Spieler gaben ihr beites Können.

Richt unvergessen fei ferner der sesteine Frode von Frünlein Bern feit, der von fruchteringender Erde und beimaticher Liede handelte. Weit und ich ist die Weit, aber ein Gart den ist die Weit, aber ein Gart den ist die Weit, aber ein Gart den ist die Weit, aber ein Grot gebreiten sich die Aussisstrungen der beiden Nedmer des Abends, die turk den isteren Erun der Vereinsleiter des Abends, die turk den isteren einen der Vereinsleiter der Antage des Kondraft Wille weiten der Vereinsleiter der Antage des Kondraft Wille weiten der Vereinsleiten der Vereinsleite und Vereinsleiten der Verei

Gruß und Lieb dargebracht wurden.

Ter Stabigruppenleiter für Meingärten, Grub er, beionie den wirtichaftlichen Wert beutschein wird gestellte Rusbarmachung iedes Quadratmeters beutschen Bodens hat und die durch Pielerung von Frickien, die deutscheine Geone retfen läht, mit beiträat aur Selbswerforgung unsersoller Wegenstände und schöfter Blumentpenden statsfand, und endlich frode Tänze die "Bauern der Großstadt" mit ihren Freunden noch lange bestammen bielten, ist bei einem solchen Fest leisterständlich.

Rüdblid und Ausblid

Ueber 2000 Seilungjuchende famen ins Solbad Dürrenberg

d. Had Dürrenberg. Die regelrechte Sommerfurzeit, erfennbar an der Ersebung der Aurgebilde und Beranslattung von Konzerten im Aurvart, ift mit dem Schusselbe des Wonats September zu Ende gegangen. Da erscheint es an der Zeit, Kidschau au batten und auch einen Blick in die Zufunft zu wersen.

bringen.

Time Junahme gegen das Borjahr zeigt auch der Gebrauch der Inhalationen. Die erst vor zwei Jahren neueingerthötete Barminbalierbolle dat eine farte Anziehungstraft ausgesibt. Es dat fich erwiefen, daß die Jinhalationen bet abstreichen Erfrankungen der Ummungsorgane in ihrer Birkung unerfestligten. Das trifft für kändige Deiterfeit bei Berlonen zu, die von Berufs wegen viel zu prechen baben. Die Badvoerwaltung wird im Frühighoft 1998 eine Umgestaltung der Zerfähnberhalle vornehmen, um auch die Gefellichafts-Inhalationen allen Anforderungen der neuen Seit anzunglien. Bei der Gelegenheit soll in die Zerfähnberhalle ein Reiber Sussan eines den eines Aussander eingebeurt werden.

Die Einwohnerschaft des Solkabes Dürren-

Die Ginwohnerschaft des Solbabes Dürren-berg ift mit zunehmendem Verfändnis den Bemilbungen der Badevermoftung gefogi. Dies sommt in erster Jinie in einem An-mansten der Mitaliederzahl des Aure und Ber-fecksdereins und dem guten Beind der Ver-anftaltungen aum Ansdrud. Zu hoffen fit,

daß diese verständnisvolle Mitarbeit aller Ginwohner jum gemeinsamen Boble auch in Zufunft weitere Fortschritte macht.

Gutes deutides Obft für den Winter

ernährung dienen. Deshalb wird jede ein-sichtige Haustrau deutsches Obst kaufen und mithelsen Bintervorräte zu schaffen.

Förderung der Rameradichaft Onartaleversammlung ber Stellmacher:

Anatalsversammlung der Vellmacher unna.

Die Stelfmocherinnung oder wie ihr haupfamilicher Rome laniet, die "Waganer und Karossers Rome laniet, die "Waganer und Karossers und der Anders und der Anders und der Anders und der Anders und der Vellfen der Verschlichte der Vellfte der Verschlichte der Vellfte d

jadres eine Juligenprulung ablegen milfen.

Muschluß an eine längere Ausfpracke fiber das Lebrlingswesen erstattete der Oberweister Bericht über die Reickstumungstagung in Königsberg und die Oberweisterdagung in Weisenless. Auf biesen Tagungen wurde den die Ausgeschaft der Aufgenstellen Laumaken der einer der Auferwagens naber gereten, der fich immer mehr durchgutegen icheint. Um von den Großsadrifen darin nicht überlügelt an werden, ind die Weister gebalten worden, sich mit dem Problem in ihren Berichten der an beschäftlichen. Auch mier den Innungen sind in diesem Jadre erstmallig Fählungsberichen, Immer den Inderfing der der Kamer auf ich al in der eine Aufgabe dassen, wir unschlich und der Verlage der Kamer auf ich al in der eine Aufgabe dassen, wurden der Verlagen der Ve

Scharfe Schweinefontrolle

Reichsinnungsmeifter macht Stichproben

Reichsinnungsmeister macht Tichproben.

Der Neichsinnungsmeister des Heichgernandwerfs, Willi Schmidt, hat die Obermeister angewiesen, sofort mit einer Kontrolle
der Durchsiftsrung der Schweineischochungskontlingentierung in den Vertreben ihres Negirtes zu beginnen. Er betont, das die Wohnahmen mit aller Gemissenlichtigkeit durchzukihren find, dis andere Anordnungen ergeben.
Er selbst werde, soweit er es für angedracht
balte und eine Zeit es erlaube, verfönlich
Stickproben vornehmen, um festgastellen, ob
die Anweitungen der Dauptrereinjung der
den Allerbeitungen der Dauptrereinjung der
den Anderschungen besogen ergeben. Melchzein die tilt der Reichsinnungsmeister mit, das
auf Wrund feiner Nesperadung mit dem
Reichshandwertsmeister ein Aundschreiben an
istmiliche Dandwerts- und Gewerderammen
ergangen ist, wonach mit sofortiger Wirtung
die Oberneiter der Kleichgeinungen birdiantlich der Unordnungen für die Junehaltung
geletzlicher Preise nim das sonnessen
geletzlicher Preise nim das sonnessen
geletzlicher Preise nim das sonnessen
Dernungskrafrecht selbständig in vollem Umfang aussiben können.

Bente Dom-Männer-Abend.

Im Saale von Millers Soiel wird heute nach Beendigung der Sommerpause wieder die Reihe der Dom-Männer-Nonde eröffnet es spricht im 20.15 Uhr Omoglarrer Jiechen iber "Karl der Grobe und Biduffuh", Freunde und Gäfte sind zu diesen Abenden immer herzlich willkommen.

Bücherfenbungen nach Rialien.

Die italienische Vollterwaltung hat mitge-teilt, doß von jest an jeder Brieffens dung mit Bildgen nach Jtalien eine Zollim-halfsetslärung (in italienische oder franzö-filder Sprache) beigesigt fein muß, damit der Empfänger aus bei zollfreier Einigbr die Empfänger aus bei zollfreier Einigbr die forderlichen Devilen erhalten kann.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

DFG

ıft

ber= gs= aus= ifter gute wie

egen

Arbeiter ju fein, ift die höchfte Ehre des beutichen Mannes. Wir juden den Abel der Leiftung, den einzigen Abel, den die neue Jugend fennt.

Balbur von Schirach.

Da itimmt mas nicht im "Metropol"

Ein heiteres Migverftandnis. Bon 3. Urbaneg.

babe?"

Rergerlich fiber das irgendwie guftandegefommene Witwerkändnis Keidete fich Beter Mud rald an, ging aur Rechentir, vergewierte fich von der Richtigte der Rummer, floofte und rief einen guten Worgen. Gleich darauf öffnete fich ein Spall und ein wildfremder berber Francumund ichmetterte: "Benn Sie ich nicht aleich gurte flechen rufe ich die Vollzeit"
Derr Mud frotte Besch

sich nicht aleich aum Teniel icheren rufe ich die Polizeit?

Derr Much fraste sich hinterm Ohr und siehen der Verläuftlicht die Treppe hinad. Ta disimmte etwas nicht.

Zagen Sie einmal, hat Kräustein Kenn das Kimmer aewechielt?" fraate er den Bortier.

Jimmer aewechielt?" foate er den Bortier.

Jimmer aewechielt?" foate er den Bortier.

Jim Daine nomens Kern dat in der letsten hiet in Edit in Edit die die die en Interfiefer vor und antiël, domn dante er: "Tas acht in tredhen Tingen nat, rufen Zie mit den Biecktor.

Der Hotter vor ind antiële dom Index er: "Tas acht in tredhen Tingen nat, rufen Zie mit den Biecktor.

Der Hotter vor ind date Klingel der Armillein Kern", sprach eine wellen hiet er die Klieft dat dat in den Verläusier der wieden die Klieft dat dat in der Kommtlier das Klingeln der Kommtlier das Klingeln der Kommtlier der Biecktor.

Der Hotter der Verläusier der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Much der Klieft der der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Much der Klieft der der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Ammt der Klieft der der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Wuch.

Der Hotter der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Wuch.

Der Hotter der Verläusier der Dan in der Kleiten der Wuch.

Der Hotter der Verläusie

"Fragen Sie die Dame auf Zimmer Nr. 23, ob fie sieden auf ist und ob sie mit mir im Spelie- fakten.

Tas Mädchen mödele:

Tas Mädchen im bald wieder, sichtlich sedre wertenen und sotterte.

"Die Tame läßt fragen", aludsie es endlich, sob der derr finst Einne noch beisammen werden und sotterte.

Abe der derr feine sinst Sinne noch beisammen

isderreigten Nerven einen tollen Streich gespielt hötten.
Derr Much faß in der Hotelhale und brütete dunnyl vor sich bin. Was wurde da cetvielt? Die Serkefärt hatte Bofumente dei fich, die für aewisse kreifet von unsichäsderem Wert isch fonnten. Ein Verbreichen? Aber wiese much da im Hotel nichts? Oder aing die Zache von Kräulein Nerp als, daß sie sich falsch dem einer der im ter die der meldet hatte? Oder aber — war er wirflich sich von kräulein Nerp als, daß sie sich falsch aemeldet hatte? Oder aber — war er wirflich sich von kräulein Nerven? Zchlieblich stand er köhnend auf, dern hatte der im tie teinen Nerven?
Zchlieblich stand er köhnend auf, dina aum Kernsprecher und ließ sich mit der Polizeit verhünden. Der Kommissian werden, den Kernburcher und ließ der damit freist war, arunste es ein paarmal am anderen Ende der Leitung, dann fraate der Beamte: "Und von wo aus sprechen Zie setz!"
"Som botel Wetropol", erflärte Gerr Much. "Was soll word Wetropol", erflärte Gerr Much. "Bei fül ich warden noch ein Welschen, ob sich Polizeit von den in der den der eine keit darun framte den mit."

And diesem Gespräch bina der Kommissa ber die keit mit."
And diesem Gespräch bina der Kommissa derhört.
"Sier ist Rräulein Kern", frach eine weißsten Eirst Rräulein kern", frach eine weißsten Eirst Weite Christinne "Wein Ebef. Director Much.

Bas geithah am 14. Offober ?

Bor 16 Jahren (1919) Ratififation bes Bertra-ges von Berjailles durch Frankreich.

Bor 122 Jahren (1813): Beginn der Schlacht bei Leipzig: Reitergefecht bei Liebertwolf-

wit.

Borden (1806): Doppeliciacht bei Jena und Anerstädt; das prensisch-ächtliche Geer wird vollständig aefclagen.

Bor 177 Jahren (1786): Der vrensische Feldmarichalt Keith bei Dochtirch gefallen (geb. 1696).

des doiels besaupten, er wäre bestimmt nicht dageweien"

Der Rommissa forchte boch auf. Auf seiner frimmthistische Stirte erichten eine farte Denferfalte. Bon wo aus iprechen Sie denn eigentlich, vereibrtes Kräulein Kern?"

"Bos ist eine gana merfwirdig Sache", meinte der Kommissa, "schicken Sie mir aleich den Portier and Selevbon."

Einige Sefunden iväter meldete sich der Kortier und bestätigte, daß nie ein Direktor Much im doiel abgeittenen iel. Der Kommissa fring auf und der für eine Kläugelsteit, worant der Kriminaliertetär erichten, worant der Kriminaliertetär erichten, "eine ganz verrichtet Manesgeneibet" bearkiste tim der Chef. "es timmt was nicht im Metroopt"—Und er kriminaliertetär erichten. Der Sachverfals mit. Der Kink seiner Niede murbe durch debermaliese Klingeln des Zelephons unterhorden.

und er teilte ieinem Unteraebenen den Zachverbalt mit. Der Alink ieiner Ische wurde durch abernaliaes Alinaeln des Telephons unterbrochen.

"Es ipricht Direftor Mud aus dem Metropoll", erischie eine Männeritimme, "albt es was Neues" "Dia", versicherte der Kommissen. "Tommen Zie aleich bierher, und jest thicke Die mir den Vortier ans Telephon.

Der Bortier meldete sich. "Bissen Zie der Mittellen Sie mir den Vortier ans Telephon.

Der Bortier meldete sich. "Bissen die, der der hate" fraate der Beamte. "Gewis, ein derr Direktor Mud."

"Ach dachte, der wäre verlöhvunden?"
"Nein, er nicht, der angeblich ein aemisse Kräulein Kern."
"Benn Et mich dumm machen wollen, sperre ich Zie ein" bristle der Kommissen und ter Kräulein Kern."
"Benn zie mich dumm machen wollen, sperre ich Zie ein" bristle der Kommissen und ter Kräulein Kern.

"Benn Zie mich dabret. ab derr Mud dem Kommissen aasensider, der sich fopflöstietlub den Borer auf die Chabet.

Eine halbe Ziunde später laß derr Mud dem Rommissen aasensider. Der sich fopflöstietlub den Bericht nochmals anhörte. Dann atna die Zür auf und achofat von dem Kriminalierträt erfolgt in dem Kräulein Kern. Kreubiges Biederschen mit dem Chet, arokes Zaunen, Der Kommissen wie der die Gebatte.

"Ueberzeugen Sie sich sie sich er Rummer vierundwanzia."

"Und dier ist meiner mit der Rummer bretundwanzia."

"Lind bier ist meiner mit der Rummer bretundwanzia."

"Das Kätzle ist achter. Dann der glätteln und betrachtete sie aufmerstiam. Seine Penferstalte wurde noch tiefer. Dann aber glättelt met den Schliffel auf den Editifiel eine Sine zu einem bonninen Zächen.

"Das Kätzle ist achter. Dann der Gättliffel nich der Bern der Gättliffel er den der Kern. Datten der Benner.

Das Kätzle ist achter. Dann der Gättliffel erfehe, wohrt, der er den Metrovolt während der Direktor im den Gentalten der Det Kultwichten der Must schliffel den der Benner.

Das Kätzle ist achten die Rummer beteiler. Pann aber glättlich werden der Liche. Wohrt, der ein Metrovolt währern der Kultwichten den den Gütten der Rumm

Der Zitterstuhl hat sich nicht bewährt

Bie man fich früher einmal die Befampfung der Geefrantheit voritellte

Mühle Weitimberge

Roman von Hanns Peter Stolp

I.
Im Thiringer Bald, im Sormitgarund, nicht weit von dem tdallichen Leutenberg entjernt, liegt maleriich, von allen Seiten vom Hochwellen.
Liegt maleriich, von allen Seiten vom Hochwellen.
Es ist im Juli, und die Middle ift ob ihrer guten Lage und tadellosen Verpflegung eine beliebte Sommerfriiche.
Der Rülfer, Kriedrich Knarre, ein mittelgroßer bartlofer Mann, Ende der Vierzig, der immer ein vergnigt-verfomistes Gefücht macht, dat gute Laune, denn alle Jimmer find besetz, da, der Zahon flappt!
Es ift friß agent 10,30 Uhr, die Sommerfriicher ergeben isc ohne Misnachme in der Landisachen, gestört wird.
Ein Anto fährt vor, und dem Anto entietigt ein übermittelgroßer, komponter Herr, mit dem vergnitgtelten Geschat der Welt, auf dem ein behaaliches Schmungeln Ivat.

lands — gründlich erholen! Alfo . . . ein hochnobles Jimmer, herr Wirt! Wenn es mir gefällt, dann bliebe ich ein paar Wochen!"
"Sehr ichade! Alfes belegt!"
Aber das ichien den vergnigaten Mann nicht die überen. Er nichte gleichmilig und lagte: "Das dabe ich mir ichon gedach! Vier das in icht mir ich nebach! Vier das in leichter gefant als getan!"
Der Sal in leichter gefant als getan!"
Der Sal wandte ich an den Chanffeur. "Alfo warten Sie hier! Belegen Sie einstenden wirden ein den den einer randelen fier biefen Plat an der Sonne, dis Sie den bewuften Sal mit nach Leutenberg zurücknehmen. Joh frühlichte inzwicken Vannel Bei Shen das sich erholen bei die Pieden viel die Lütz gehart!"
"Aann ichon sein! Tachte Friedrich Knarre verzusigt.

"Allis fommen Sie, herr Birt! Für mich und für den Herrn Autolenker ein Frühltüd und Bier dagu!"

Bombenreklame, Rächites Jahr bauen Sie an!"
Das sah Friedrich Anarre ison ein, aber...
wie es machen! Alles, aber anch alles mar
beiekt. Die vier Kinder schiefen ichon auf
bem Boden oben.
"Sagen Sie, Derr Birt, es gibt angenehme
und unangenehme Gätel Stimmt das?"
"Und ob das stimmt!"
"Daben Sie nicht is ein altes Efel, so einen
alten Mäster unter den Gäten, der an altem
etwas aussaufeben hat, den midits gut genug üt!
Seizen Sie den doch an die kilde Luftit!
"Aal So einer ift da.! Das ist der Sert!
Rlivochen! Das ist ein gang elender Kert!
All So einer ift da.! Das ist der Sert
Rlivochen! Das ist ein gang elender Kert!
Risch ein sie den der genacht Das
Bier ichmedt ihm nicht!"
"Das Pier schneder das Effen ist ihm
an icharf oder zu milde! Wieles iht er nicht!
Da verland er etwas ertra gemacht Das
Bier ichmedt ihm nicht!"
"Das Pier schnedt ihm nicht? Das
Bier ichmedt ihm nicht ein Serterchen!"
"Da, ja, der macht alle verrickt!"
"Ra, ja, der macht alle verrickt!"
"Ra, na, wie wollen Sie denn das andrehen?"
"Lassen Sie is das meine Sache sein ist sig gust
mir den Mann einmal gründlich an, und menn
ern Sield Das meiter Sache sein in Sch gust
mir den Mann einmal gründlich an, und menn
ern das perjonifisierte Efel sie, als das Sie ihn
bintellen, dann . . . of nach Kassel!"
"Da bin ich mirtlich neugierig!" lachte der
Winsterstatt

begeistert ein. Bas den Birt au einem Schmunzeln veralaste.
Frau Jette Veterien aus "hamborg" fommt mit ihrer Tochter Liedigen, einem nur Inappmittelgroßen Mödden, das einen bewuht dämittelgroßen Mödden, das einen bewuht den lichen Musdruft im Gesicht hat.
Bet aller Menickenliebe, aber Liedigen einer Leiten fieht mirflich damlich aus. Und dabei fagt Frau Peterlen immer lenigend; "Es fü purchiebar, wenn ich mit dem Liedigen unter Leute ache ... dann verftell sie fich Leite is man gar nich is dämlich, nöch?" Fräullet noch 2. Södelmeuer, anch aus Hannower. war auch unter den Gäften, und wenn man sie anich, die vielleiche Inde. Am wenn ich ein den die vielleich Toch der Munaig, Annawer. der Der Munaig, Annawer. der Munken der Treibig war, dann hatte man den Gindich und geschandvoll angeagen, siebest in der Verteil wer der einder der inter Gestellt wer der Munich, daß es nicht eine Frau ab en Göden. Der welbische einer Arau ab en Göden. Der welbische einen der Minsch daß es nicht eine "Krau" set, der mänliche Teil meinte schaungelnd "na, um so bestellt, daß es nicht eine "Krau" set, der mänliche Teil meinte schaungelnd "na, um so bestellt, daß es nicht eine "Krau" set, der mänliche Teil meinte schaungelnd "na, um so bestellt, daß es nicht eine "Krau" set, der mänliche Teil meinte schaungelnd "na, um so bestellt, daß es platz, mit einer Frau, der sieden der einen Zeite der und Smuerfroß aus Leite, der nich der schausen den und Smuerfroß aus Keitz, der siedes der Lude Dubwig, aenannt Stäußen, und der Inleich sieden und Innerfroß sam sah schausen aus den sieden und Smuerfroß lam besten sieden und Smuerfroß fam sieden sieden und Smuerfroß fam den sieden sieden und Smuerfroß fam besten sieden und Smuerfroß fam den sieden sie

"Gotflieb Amor! Mein Gerr!" stimmte Gott-lieb schmungelnd au. "Ich warne die An-wesenden! Es ist gefährlich, mit Gottslieb Ams-unter einem Dache au sein."



Min

Weit

bie 98

nach 1 Merfel

Serma

Der

Der Magift des Ch fand 1 daruni anwese Empfa Landes erschier wies i

wies i hin, bi nur s habe, präside an den dem L roten

rinne roten furcht leutna

Das L anspra für de für di die hö habe. briefer schen Die E befor

auch (der u Karl Pflicht

Eine ä weiß Staat Städte

müffe Leben ftärfer

Geme

ganzer feine jähria kampf Na bürge Golde

Mnfpi

In i

gen i

ganzei aleitei P a pi iprach des Sprech willfoein D begeif gründ her di ball in Görin mit de folle den de arohe

gen i ber & biefes biefen genofi tins biefen

Seist mit so diesen

Det

Sören und die See

Gine Stifdergefchichte von Erif Bertelfen.

Eine Aisderactschäde von Erk Bertelsen. Man fonnte es Soren Rub nicht ohne weiters anleben, daß er Aisder an der Bestelfilm war. Aber so schwäcklich er schien, war er louit wie unentschriftig an Bord des Antiers. Den ganzen Tag hindurch war er ununterbrochen auf den Albeit, wor der andere sich drickten, verrichtet er, An Bord fragten sie ihn verwundert, warum er nicht lieber Pfarrer oder Kaufmann oder so eiwas geworden war, denn sie erfannten seine Lieber-Legenbeit in allen Dingen neibloß an.

Sie begriffen nicht, daß er Rississen bieden

Sie begriffen nicht, daß er filfder blieb, de er doch andere Wöglichfeiten batte. Die Set konnte ihn nicht reich machen. Und außerdem litt er lehr daran, feckrant zu werden.

litt er lehr daran feekrank an werden.
Seine Fran verluchte alles mönliche, um ihn dan an bewegen, an Jaul an bleiben, Er verfprach auch immer wieder, die Kilchen, Er verfprach auch immer wieder, die Kilchert aufgangeben, wenn er eine andere Schfchäftenun fände. Er wilfe aber, wie ihner das fel. Er war an all, um noch etwad anderes au erkennen. Und er hatte kilche beide felle kilcher etwas an beginnen. Beter das Welt fänne inden mit der Jeil, meinte er, Num war es schieden mit der Seil, meinte er, Num war es schieden mit der Behellt geweien in den leiten Jachren. Allo mußte es dalb anders werden und das Gilchermster.

"Siehft du da". fagte er au feiner Frau, "dort ift die "Balma', die gerade beimfehrt.

"Du mit beinen Sealern" meinte fie, "fieh bir lieber bie Rube an, fie find wirklich auf gepflegt."

georiegi.

Das wollte er nicht verneinen. Noch mehr aber gefiel ihm die fleine Tonnenansage am dof. Ziemlich hohe Stämme waren da und alle fcon gerade gewachien.

"Das würden ichöne Maite geben", lagte er. "Brauchen wir denn etwa kein Brennhola?" lagte fie beleidigt.

frante fie beleidigt.
"Du bekommft gemenma", tröftete er fie, "denn bier gibt's ja Torf im Simmf, Ob wobl auch Aafe brin find? Ach muß verluchen, Reinen au legen."
Der Bestiser des Botes unterbrach Sören, Ja, man tonne aut Aase dorf fangen, fagte er. Borlänfig dambese es fich nur darum, ob er den Sof faufen wolle Er musie bald augetsen. Dennes datten schaft and der er. Bortanfig datten fach andere nachaefraat die ibn baben volltten.

Sören wollte gang gern den Sof erstehen. Ther heute wollte er den dandel noch nicht abschließen. Erft mitste er mit den Kilchern verrechnen und verschiedenes ordnen, ehe er seinen Kilcherberns aufgab.

"Ich muß ben bot minbeftens acht Tage an Sand befallen tonnen" jagte er "Morgen muß ich bingus und vor Sonnabend tommen wir nicht guride."

"Du brauchft boch nicht mehr binaus", faate feine grau.

peine Brau. "Ba" antwortete er febr bestimmt. "Erft muß fich jemand finden, der an meiner Stelle mit bianus fahrt. Und das in nicht so leicht. Eber kann ich nicht fortbleiben."

Er mußte noch einmal gur See — und wär's auch nur noch ein einziges Mal . . .

Tere und Bestellung dez Goocus, uever aucm Errädlen vergab man fat, wie ichtimm dos Better war.
Täflieklich wurde der Secgang so gewaltig, daß man die Hoffung auf mehr Berdient für diese Tag auslächen mutte. Weichgettig überkam Sören wieder die Seckrankseit, und awar so ichtimm, daß er sich hinlegen mutte. Bei ibm, wie bei den meisten Wenichen, pflegte das au besten, daer diesmal schiene sindt so. Sa war. als wolfe die See ihm ieine letzte Kahrt io auglvoll wie möglich machen.
Die Nacht hindurch nahm der Kurm von Etunde au Etunde au. Beim Worgenarauen aertik die Andersteite. Und do es au gewaat war, bei dem Kutter dabutafeln, drecht man bei und hoffte auf besteres Better.
Sören hiefet es nicht fünger unten in der tickinen Auf aus Ern bein Wetter obstateln hoftete man bei und hoffte auf besteres Better.
Sören hiefet es nicht fünger unten in der tickinen Aufien Secgang nicht fünger unten in der tickinen Luft aus. Er frohbeste an Deck, die anderen könlürken hin ess, der frohbeste an Deck, die anderen Konlürken hin ess, der frohbeste auf zu führe Kerlangen warf man ihm ein Tund iber. Er sönne das Vasäer nicht siehen, saate er. Zönd der Mohlich der Schaumkämme verursächte ihm Lebesteit.

der Aublid der Schaumkämme verursachte ibm Uebelfeit. Um Nachmitten aina eine ichlimme Brandies inder den Sealer. Sie zerichlin an Deck allerlei und batte Stren bald mitgerifien Deck

"Riemals will ich mehr aur See gehen", Inate er "Es ilt entieblich niemand mehr werde ich einen Kuß an Deck leben." Die Lane begann frittig au werden. Ind als man einen Dampler sichtete, beschloß man, die Poofflages au bissen. Dann würde der Dampier sie dien entbeden und bolen. Aber trob aller Sectransseit blieb Sören nutta. "Lost mich blet liegen", wimmerte er, "Es ir das letze Wal, dah ich draußen bin. Da will ich nicht mit einem Dampier beim-fommen. Das märe ein ischnes Konden num mit. Es bleibt nus nichts anderes übria," Aber Sören rübrte sich nicht. Bevor nicht die More Sören rübrte sich nicht. Bevor nicht die Mofta gehnick und das Kuber aerspilitert ieten, fönne man nicht von Bord aeben. Hebrigens, sie follten nur alle geben. Er würde est sich ich dafeien. Es endete damit, daß sie den Dampier vorbei-siehen liehen. Allz es loweit war, darte niemand von ihnen allen Puß. den Kutter au verlassen, Den Reir des Eturmes überstanden sie obne meitere Kanapier Miere Kilkmeiter murch es

iolange er noch ichwamm. Den Rest des Sturmes überstanden sie ohne weitere Sanarie. Aber Richweiter wurde es feins mehr In den Oafen gefangten sie erst am Somitamorene. Sernes Krau stand am Lai mit dem Gospfeister und nahm ihn in Emplana. Es war biddie geit, den Jandel ahrichten. Aber Seren wollte jeht nicht verschofer.

Sai mit dem Solbestier und naum ihn fann. Es war höchte Seit, den Sandel abzufatien. Es war höchte Seit, den Sandel abzufatienen Moer Soren wollte ieht nicht verdandeln.

Ich war so ieetrant", saste er, "Erst muß ich beim und mitch ankruben.
Es wurde abaemacht, daß der Solbestier Soven am Nachmittaa ausluchen tollte. Als er fann, schiefe Soven, und als er wach wurde, war er direch nicht au bewegen das Bett au verschen, "Er foll morear fris um klipt wiederstommen", saste er, "Reis sann ich meine Gedaufen nicht sammen, nicht einmal auf die Gesahr hin, den dost nicht au bekommen." Montanwaren war ichbene Better. Die Beiakung des Aufterst also von den der der versche der verschaften der versche fen der Bord ausgen, wollten die aber wisen, was aus Sorens Solsauf auf enwyden war.

Wissenswertes Allerlei

Im Sargaffomeer vor Florida find neuerdings die gewaltigen ichwimmenden Tang-maffen genau gemeffen worden. Es zeigte fich, dak nicht weniger als 10 Millionen Tonnen Tang dort draußen treiben.

Domer ergastlt von dem Griechen Stentor, dat er la faut ipreden fonne wie 50 andere Menichen aufannmen. Aber Stentors Stimme wird an einem Gefüllter im Bergleich mit dem neuen Lauftyreder, der fürstsch auf dem amerikantichen Schiff, Tanpas aufgestellt wurde. Der Lon, den diese Raufprecher von fich gibt, if flatter als Douner und 1 Million mal so start wie dem einschiede Stimme. Man kann ihn viele Kilometer weit boren.

Ein gewisser R. A. Allen in Oflahoma, ber soeben feinen 111 Geburtstag geseiert bat, ift baburch ermähnenswert, bak er neben feinen eigenen 8 Kindern 43 Baifentinder aufgeagen bat.

In Queensland (Auftralien) gibt es eine Schule, die 6000 Rinder nur brieflich unter-richtet, fie haben ibren Lehrer nie gelehen, da sie in weitentlegenen Gebieten wohnen, wie aum Beilpiel in Reu-Guinea Bapua, Sourabana, auf ben Salomon-Inteln u. a. Dies ist die größte Brieflichte ber Wett.

Ein burchichnittlich langer Brief umfakt 500 Börtet. Da ein durchichnittlicher Schreiber nicht mehr als 20 Worte in einer Mi-nute ichreibt, find für den durchichnittlich langen

Brief 25 Minuten nötig. Beim Schreiben biefer 500 Börter legt die geber eine Entfernung von etwa 80 Meier gurud.

Man hat errechnet, daß die Große Pora-mide von Gied fied fo der Material enthält, daß man daraus eine 4510 Kilometer lange Mauer quer durch Amerika dauen könnte. Die Mauer wiirde 114 Meter breit und 30 Meter hoch fein. Die Poramide besteht aus 2 300 000 Sein blöden von denen jeder im Durch-schult 25 Connen wied.

Eines ber merkwirbigften Gebaube Affiens in ber S hwau Dagon in Rangoon (Birma), ber won oben bis unten mit Gold bebedi ift. Die Wetterfabre ift mit über 4600 Diamanten, Smaraben und Miblien befetzt. Bier dare vom Koofe Bubbas follen in ben Fundamenten begraben leitn.

In einigen Alpenseen gibt es Forel .

In ben Dafen ber Libnich en Bifte es beiße Sprubeiquellen, die eine Eperatur von 26 Grad Ceffins haben.

Der Meeregarm Guripos, ber bie Infel Gu boa vom Keftlande trennt, war im Altertum dadurch bekannt, dar man ihm nachigate, in ihm ön der til ich fiebenmal im Lauf des Sages und ebenso oft im Lauf der Nacht die Ström un a. Sörens frau öffnete, "Sören ift vor einiger Beit fortgegangen", jagte fle. "Ich weiß nicht, wobin. Aber er kommt wohl bald wieder, feben Sie fich doch folange."

Sie fich doch islange."
"Wir haben feine Zeit", war die Antwort.
"Wir missen teine Zeiten, binaus an fommen.
Grißen Eie Soen von uns. Aft denn nun alles in Ordnung und documach mit dem Bol?"
"Noch nicht. Aber der Bestiger fommt um Slide, und dann wird's verfest. Souit verfault er seinen Dof an jemand anders. Wer acht denn an Serens Setcle nun mit binaus?"
"Noch haben wir feinen anderen. Aber eine Seitlang aget es ischo mit einem Mann weniger. Also – Ledewobl – und Glissani-Unterwegen woren sie sich darüber eine in Sann Unterwegen woren sie sich darüber eine in

veniger, nio — Lebewohl — und Glidani!"
Unterweas waren sie sied darüber einia, daß man sich eilen müse, den Motor in Gana au seben, damit man vor dem Etromungswechtel auf dem das dem dafen fam. Als sie aum kutter famen, börten sie den Wotor isch austen. Ein Gesicht seiglich und Del,

und Del. Es ma Soren. Er fächette unichuldig und rief: "Rommt ihr endlich? Ihr Schlafraben! Lakt uns unr ichnell fertig werden und ford fommen, ebe der Soffeiker fick geich. Ich will trots allem wieder auf See — wenigstens noch bies eine Mal.

dies eine Wal. Berechtigte Uebersehung aus bem Dänischen von Karin Reit.)

Die Bahrheit einer Ballabe

Auffolungen ber Ratiel:

Gruppentätiel. 1. Re fo rd 2. Ma nr ico, 3. St ad ion. 4. Lie ie rant. 5. Be rd en. 6. Ma in au, 7. Sant an der. 8. Kron den al. 9. Fr ev tag. 10. Sal er no. Wittelfelder = "Konrad Kerdinand Meuer." (ack. 11. 10. 1825.)

Recumon vertifiation 20 decer. (etc. 11, 10, 1825.)

Recumontatifiel: a 1 Zotop, 4 Mostin, 7 Urne, 8 Zinai, 9 Robe, 11 Genou, 13 Mitt, 15 Geer, 18 Zinai, 21 Rael 23 Minna, 26 Geb., 27 Geffer, 28 Gel. 29 Zaar, 30 Accre; — b) 1 Zufd., 2 Trieb, 8 Gena 4 Mirce, 5 Soft, 6 Miche, 10 Mula, 12 Rael, 14 Aran, 16 Gunne, 17 Minns, 19 Mirc, 20 Mirce, 20 Gera 24 Robe, 25, Mile.

Liesden Beterfen ficerte por fich bin.

Ris fic des allgemeine Lachen gelegt hatte, rief der Chorus, besiehend and Echineteld, den Ammerkroß und den beiden Geraern Cramer und Trillemitich laut und markerlichtieternd: "Und das Purcheit"
Dabei faben sie alle Gottlieb Amor heransfordernd an.

porternd an.
Serr Alippiden schriftle misbissiacus sein haupt. Amor batte Gelegenbeit, ibn genauer au betrachten. Alippiden wor inn and bager, sehn Geschaftle ibel aber ber Ausdruft des Dinteles, des Lichbesseristlichen machte est unangenobin. Die Nase recte fich spik vor und patte gut an dem fleinen Spickart. Dazu trug Egottlich famelte.

er einen Aneifer! Gottleb fonnte Leute, die einen Aneifer trugen, nicht leiden. Wenn er mit ihnen an einem Alliefe. Suppe löffelnd, faß, dann hatte er immer Gorge, daß der Aneifer abrutische und die Suppe durch einen läben Abstura au einem ihäumenden Fettozaan werden könnte Derr Alipvehen lagte gerinaldäsig: "Es if doch unerhört, welch aroke Kolle der Alfohol immer noch spielt! Benn es nach mir ainge. Hätten wir längs ein Alfoholevfot!" Der Filfschenlis Packfer ein kliege hürzes.

parten wir längn ein Alfoholverbot!"
Der Tildnenoffe Badofen, ein Ileines dürres Männden, nidte verlegen. Kriedrich Knarre, der Birt, verließ, But im Puten, den Sepelfeiad, blied der fieben, denn den förte er Gottließ Amor fantt lagen: "Rich fimme Ihnen volltieh Amor fantt lagen: "Rich fimme Ihnen volltammen an. derr Klivden! Ich meine wond brauchen wir den Alfohol. Ich die meine manftändigen Glas Vier und bin und wieder mit einem anftändigen Glas Vier und bin und wieder mit einem guten Schnaps gufrieden!"

Der Bits war ja nun nicht nen, aber die Birtung war doch föstlich. Lautlos licherte alles über der Suppe. Gerr Alfwochen aber war für Sesunden sprachtos. Er blieb es aber nicht.

"Erlauben Sie einmal, verehrter herr! Bas "Bopfen und Dala!" entgegnete Gottlieb

"Gott erhalt's!" frähte Schönefeld vergnüg

von hinten. "trapte Schönefeld vergnügt "Und ... Alfohol!" "Nein! Stammourac! Mauben Sie es mir mir. Serr Alipoden! Das bat mir ein Brauer gelag! Alfohol fommt da nich 'rein! Bewahre! Der fommt nur in dem Brennfpiritus!" "Gerr ... Berr ... !!" "Gottlieb Amor ... richtig, wie der Liebesgot!"

"Gorttieb Anner. richtig, wie der Liebesgatit"
"Derr Amer wollen Sie mich uzen?! Am Ende wollen Zie noch behaupten. daß im Bein tein Alfohol in?"
"Derr Amer wollen Sie mich uzen?! Am Bein lein Alfohol in?"
"Den Bein lieg Bahrbeit nur allein!" entgenete Gottlieb, nieder in seiner fausten, freundlichen Art. daß Artebeith Anarre vor der Tilt formlich eine Peteltich Anarre vor der Tilt formlich eine Peteltich angefichten. Mit Index eine Angeben der Eine Gestwan fich und wende fich wieder dem Angeben der Angeben der in der eine Leinen Gefreiche, eine Leinen geltriede, awölf Venze alleine Birtstochter, den Teller weganen mich ihm einen neuen Teller machen harrte auf den Teller. "Abigsöheren Alleine Geschaftlich und wonde sich ein den Teller. "Abigsöheren Alleine den karte und den Teller. "Abigsöheren Alleine den karte und die Teller weganen für der kart und fünfalg Verniche nicht! Dei Nart und fünfalg Verniche nicht! Dei Nart und fünfalg Verniche nicht Leit Mart und fünfalg Vernichen der Keiten der ihr der Mart und irfehien werden der Mart und irfehien der Mart und fünfalg Vernich werden der Mart und fechsie Meinig Angen der Mart und fünfalg Pernig kenting und die Verein Mart und sech Beinnig annich doch währen der Mart und fünfalg Pernig kenting und dier der Mart und fünfalg Pernig kenting und dier der Mart und fünfalg Pernig kenting ihr dei Mart und fünfalg Pernig kenting ihr der Mart und fünfalg Pernig kenting den der Mart und erhölen der Verbirte fün der Mart und erhölen der Verbirte fün der Mart und erhölen der Verbirte der Mart und erhölen der Verbirte der Mart und erhölen der Verbirte der Verbirte der Mart und erhölen der Verbirte der Verbirte der Mart und kenting der Verbirte der Verbirte der Mart und kenting der Verbirte der Verbirte der Werte der Verbirte der Verbirte der

Worant Alipoden, außer sich vor Butt, au effen begann. Dann hatte er wieder zu mäteln Die Limonade, die er trant, hatte feinen Geift. "Das in auch nicht möglich" meinte Gottlied a wieder. "Den haben Sie doch, herr Klipp-ffen."

Da fprang Alippchen auf. "herrer, ich ver bitte mir daß!" Gottlieb Umor feste fich in Positur.

wortlieb Amor fehte fich in Pofitur. "So . .! Sie verbitten fich das! Und ich . . . verbitte mir and einwas! Und war verbitte ich mir, daß Sie mir daß ficone Effen vermeien! Es ist ausackeichnet, aber ein Mätter wie Sie fann's einem verefeln!"
"Ich fann reden, was ich will, verfteben Sie?!"

26.39"
An in Sie nicht! Könn'n Sie nicht!" donnerte seit Gottlieb. "Ich bin nun ichon vier
Vochen gestellt bei der Belle Menlichen getroffen "aber weiß det Turfet zie fimmen
de miesten Aursden, die ich treit de bie miesten Wurden, die ich treit
Sie, was die waren? Die Wichtigkung, die mit
auf die Perven fielen "So. nun wissen zie
est Geseanete Mablacit!"

es! Gelegnete Mablgeit!"
Sang fille war's im Raume Klippchen famyfie um feine Kaffung, dann sab er fich bilfeindend um, aber er sab nur ablebnende Geschetze.
Zchöneseld, dem der frische Gottlieb gestel, setundlerte: "Recht baben Sie, Derr Amor! Die gange Zeit in uns num schon das Effen vermiest worden! Bird Zeit, daß es einmal anders wird!"
Da erhob sich Climater ich den bestellte

anders wird!" Da erbob fich Alipuchen, jeder Boll ein Aftruender Ronfa und verlieft das Befal. "Ich werbt Gie von meiner Gegenwart befreien!" "Beften Dant!" entgegnete Amor ichlicht.

"Beiten Tauf!" entgegnete Amor ichlich. Tranften fite er auf Friedrich Anarre der fich Mithe aab, das Grinfen auf feinem Geficht au verbergen. "Ich bin in unerhörter Beife beletdigt wor-ben! Ich reife ab! Aber den heutigen Tag begable ich nicht!

Bu feinem bitteren Erftaunen nidte der Birt nur gleichmütig.

"It aut. berr Klipuchen! Ich mache die Rechnung gleich fertig! Im übrigen wenn Sie nach Leutenberg mitfobren wollen, das Auto draußen fahrt gurch! Das nimmt Sie bestimmt fostenlen fahrt mit!"

"So, icon 'Ri aut! Ach werde mir eine... anthändige Sommerfriiche iuchen! Eine... mit vernumtigen Rreiten!"
"Bitte icon "Bitte wolfen. Gerr Afippchen!" All-

"Sovie! Sie wollen. Berr Klippchen!" All-ählich fing es in dem bieberen Thuringer au

kechen an.
"Ich vade lebt! Laffen Sie nachber mein Gepäd von oben holen und fagen Sie dem Ebanffeur Peicheld!" Gravifätlich fchritt er nach oben.

Chonifeur Peicheld!"

Bie Gidie verzaupeln vor Ungeduld.
Das Eilen wird falt denn alle ichauen aum Renker binand Vest endlich ... wadrhalig, ber Alliophen, den sie alle "Das Erle" atte lauf batten. er zoa ab.

Er flieg ind Anto, und es rollte davon.
Er slieg ind Anto, und es rollte davon.
Er slieg ind Anto, und es rollte davon.
Er slieg ind Anto, und es rollte davon.
Selich barani fam Artedrich in den Preicical, "No nach kassielt" ries er lachend bineit.
La delte ein Andel ohn.aleichen ein. Rur Präulein Dora Sioselmener ind kraurig da.
Es tat ihr nuch daß siter einer einen so wenig mirdiaen Baanan achinden halte.
Da gerech war sie, daß sie erfannte, daß alle Grund vann Andels batten, denn Kippeden datte linen vorrlich oft "lies der erfelt.
"Derr Inner. "Frähle Schöneich den binten, "Das mick gelerr werden! 3ch sege eine Eleiteitonne aus!"
Diele Betanntmaßung aeigte wieder einmal, mas er verbiente. Ratifielik wurde die Benede – ann besonders von den kintleren Gestaren.
— mit kintmischer Peacesterung aus den Gestlieb Amor bielt eine launiae Tickrede, und alle waren in fröhlicher Einmunn.
Das uner Gottlieb Amors Channel Einmunn.
Das lache Effen sichneite bester als das narme.

Das faite Gen.
Mit eine Male war ein anderer Geift in die Minfle einaepagen. Man fah mer vers anugte Gesichter. (Portletung folat.)



einiger if nicht, er, feten

Intmort.

commen.
in nun
in Hof?"
int um
verfauft
er acht
?"
ber eine
Mann
ückaui!"

nia. daß dang au Swechfel famen, Geficht Schweiß

ia und frazen! nd fort-ich will ns noch

änischen

iung n erfied.te e. Diefe Borfall. h iunt fief Er eilte e Braut iutiaam em Lo-hdispie. 18 Aer. 12 Decel ie ibres ate er el; das haben tbeden.

fängnts Deckel de Aprede Apr

mr tco, o en, 6. 1 al. 9. der = . 1825.) Mobn, 8 Ritt, 6 Lieb, - 6) 1 Riete, Rimes,

ine ...

mein e ben

n sum haftig.

ileia. iu. Nur da

h lege

inmal, spende eraern men. t die

firebe.

eift in

General der Flieger Göring in Weißenfels

Beihe der Kampfbahn "Karl Göring" / Der Ministerprafident Chrenburger der Stadt Beigenfels

In Beihenfels fand am Sonntag in Gegenwart des prensissen Ministerpräsischenten General ber Flieger Göring die die Beihe ber Rampsbahn statt, die den Ramen des verstorbenen Bruders des Ministerpräsidenten Rard Göring trägt. Rurg nach 13 Uhr traf der Ministerpräsidenten, vom Merschutzger Flugplaß sommend, auf dem Martsplag ein. Die Bewössterung bereitet hermann Göring einen überaus herzlichen Empfang.

Empfang im Rathaus

nurcht gebenke sie des verstorbenen Obersteinnams Rarl Göring.
Ministerpräsident Görin an nahm bierauf das Bort an einer kurzen Erwiederungsensprache, der dankte dem Oberdingermeister für den Berdingermeister für den Berdingermeister für den Berdiebung des Gerenbirgerrechtes, die höchste eine Etadt zu vergeben dabe. Er habe Tauseinde von Ehrenbürgerspriesen in den vergangenen Jahren von deutschen Sidden und Gemeinden empfangen. Die Edurung in Weitenen Vorschützerspriesen in den vergangenen Jahren von deutschen Eisden Liebber und Gemeinden empfangen. Die Edurung in Weitenes ermfanget. Die forders mit Ergriffen bei in wond Stolf, Die ihm erwiesene Kring bestehe er auch auf seinen verstorbenen Brusber und er dankte deskalb besonder dassität, Rarl Göring babe in Beisknieß in treuer Pflickerfüllung gegen die rote Geschut gesämpft, nud er gedents einer auch als schilden Tsiaters, der im fernen Offaristan treuester Pflickerfüllung und Deservereischaft das Basterland vertreten hat. Aur wenige Jahre sien ihm vergännt gewesen, die dort erhaltenen Echaswunden am übergeben.

Ehrenurkunden seinen sitz ihn nicht nur

leben.

Eben.

Ehrenurkunden seien silr sin nicht mur eine äusere Ebrung, sondern augleich ein Beweis für die Berbundenbeit awischen den Seine ist der Erdundenbeit awischen dem Etaat und den Leitern der Geschiede der Städte und Gemeinden. In der Gemeinden misse sie des gelamte Dramisselnung und das Leben von Staat und Reich widerspiegeln. Ik klärfer der nationalspialistische Gestellt in den Gemeinden, um so seine die Pewegung im gangen Reich. Der Wilmsterprösibent schol feine Rede mit dem Bunsche das doch in Aufunt eine Lamvserproduc Stilge des Reiches sein möge. Nach der Innenpfangnachme des Ehrenbürgerbriefes trug sind der Wilmster in das Goldene Unich der Eind Weispenleis ein.

jebe von ihnen zeige jedem Teilnehmer die wiedererstandene deutsche Bolfsgemeinichaft. Drei Jahre erst liegen hinter uns seit der ge-waltigen Erschung unferes Bolfes und boch dimten fie uns wie 80 Jahre, gemessen an dem binken fie uns wie 30 Jahre, gemeisen an dem gewaltigen Erleben und der großen, hinter uns liegenden Arbeit. Noch vor wenigen Jahren wurde die Weltpolitif ohne Deutsch land, aber anf dem Ridden des deutschen Volles gemacht. Jeht ist Deutschland ein Reich der Arait, und das Bolt sieht berrelich da in einer Geschlienheit und trativoll in seinem Bolken, itart in der Behanptung seiner Ge-meinschaft.

Rollen, kaart in der Befauptung seiner Gesmeinschaft.

Sermann Göring erinnerte weiter an den beldenhaften Einfab aller im Kriege und den tiefen Fall durch die marzifitige Kenolition, bernichtand, eben ind fraftwoll und beldenhaft, eine Beute jener Berliffer geworden eines Pleute, In den anzeiten gegen gestellt der Geschlach eines Pleute. Pleute feiner geschlich eines Pleute. Pieself ein den den geste, entlich ein Konden auf der Geschlach eines Pleute. Pieself ein den der geschlich ein konden alle eines Pleute. Pieself ein den den der geschlach ein der geschlach ein der geschlich geschlich ein der geschlich geschlich ein der geschlich geschlich

grenbürger der Sladt Weißeusels

Reich entstanden. Benn die Sorge sast unerträgisch erscheit, dann missen wir innerwieder binnussgeben im Volle, durch die Hundertlausenden im Volle, durch die Hundertlausende jubelinden Bolfdmassen, und wir missen wieder binnussgeben im Vollengen, das er uns sir mirbig befunden bat, für diese Sost au arbeiten, au kämpten und au stegen.

Ener Glauße, Ener Vertrauen und Ente Liebe find die Arafinussen, die kie von den Verlausen, der wie bestanden, das die Kardinussen der Verlausen, das die Verlausen der Verlausen, das die Verlausen der Ver

Ministerpräfident Göring ichloß feine immer wieder von fürmiliden Juffummungstunden gebungen unterbrochene Rede mit einem leidenschaftlichen Befenntnis aum Filhrer. Bor uns sieht der Filhrer, folgt ihm und Deutschland gebt in Derrichfeit und braft der Zutfalfand gebt in Derrichfeit und braft der Zufunft entgegen. Abolf hitler Siegheil!

Antunft entagen. Abolf Sitter Siegbelt!

Nach ber Einweibung der Anmpsohn sand ent Atampten fand ent Atampfen fant den Atampfen ind den Atampfen und den Badhmeisten fidet, die nuter Karl Gring gelöchet höben. Auf Begrüßungsworte des Gauleiters Fordan erwöerte Dimitterröfibent Göring mit einer Aufpracke, in der er betonte, daß die Alte Gorde das Riichard des neuen Beickes sie. Der Ministerpräsibent begab sich dann mit feiner Begeleinung aum Werschurger Filuglade jurich, wiederum berzlichs begrüßt von den Tanlenden, die sich fich den Erraßen der Etadt, ab Engeleine auf den Filugen der Gringlich ein Kilagale eingefinden daten. Uteber die Antlich un der Begreichtung erung beichten wir im Filugen Zeit der heutigen Ausgade.)

Die Aue und ihre Nachbarschaft

Ich will dem Führer die Treue halten! Bereidigung des Arbeitsdieuftes in Gegenwart des Gauleiters Jordan

Bereidigung des Arbeitsdienstein in der Ministerprässent seine Abe mit dem Ausmisse, auch in Aufmist eine Meichen eine Archeite auch in Aufmist eine Meinerfeits auch in Aufmist eine Mitraerbriefes trug sich der Richter in das Goldene Buch der Etadt Beihensels ein.

Unsprache des Kreisleiters Jape

Anawissen baten bereits die Citederunisch der Verweiter in das Goldene Buch der Steisleiters Jape

Anawissen baten bereits die Citederunisch der Verweiter Gestles der Christian und der Kahrt vorsichten, auf dem Kahrt vorsichten, der einer Littlige and dem anzen Bege von begeisterten Seilreufen der Littlige mann der Kahrt vorsichten der Kahrt vorsichten der Littlige der Verweite der Verweiter Verweiter der Verweit

vorüber ift. In der Schule der Mannesaucht, im deutschen Arbeitsdienst, gibt es nur den einzigen Billen, dem Bolfe au dienen. Die Arbeiten in der Aug garantierten die Andrungsfreiheit unserer Bolfkgenossen. Rach nationalfosialstiftischen Prauch trete neben die Arbeite auch die Metantschaftlichen Prauch trete neben die Erbeit auch die weltanschaftlichen Kond der die Unter die Arbeit auch die weltanschaftlichen Kondern auch in schuten die Arbeit auch Pabrung für seine Seele braucht. Nicht nur in gliddlichen, sondern auch in ichweren Tunnden lossten fie eine Alltes der habe im Bolft auch Arbeitsdien und flutureller Art im Arbeitsdienst, sie ein alle eines Blutes, deskalb gäbe es auch fehne Unterschiede geitstiger, fousfestionster und kuftureller Art im Arbeitsdienst. Seder Arbeitsdand in die der Hartei, der Mutter des Arbeitsdienstes, dansfar sein. Er wäre nicht das, was er ist, wenn es die Bartei nicht gäde, wie es kein Heer gäde, wenn nicht vorher der Rationalsopalatismus beihe Mannesauch Dien fit am Bolf. Im Quer abe es keine proeifanteisige und beim kürer ist, den fiche Augend, nur wer stels dem Kürer ist, den fiche Beimen Versentlich und beim kürer ist, den fiche Beimend, auch aben Beit auf den Pationalsopalatismus seine Beihe Beim Aufmentsagen. Preußentum, Anmeradschaft im Antionalsopalatismus seine Beihe Der Mitch auf den Pationalson unt ver stellen konten fichen Beit auf den Mationalsopalatismus seine dasselbe. Dorum sollten sieden Pitte auf den Mationalsopalatismus seine dasselbe. Dorum sollten sieden Historie mit der gewiesen habe.

Gauarbeitöfifibrer Simon ichloß feine Un-fprache mit dreifachem Sieg-Beil auf den fibrer. Rach dem gemeinfamem Gefang des Beutichland- und Dorft-Beffel-Liebes ructen die Abteilungen in ihre Lager ein.

Aus dem Geiseltal

3mei Aundgebungen der ASDUB

3mei Aundgebungen der ASDAB ; Middeln Min Freilig vorlage fanden bier inei Aundenbungen der Nobere Aut und zwei in "Deutsche Soff und m. Geberen Auftragen bei der Schaffen der Auftragen der Schaffen Gegen der Schaffen der Schaffen Gegen der Schaffen und Schaffen der Schaffen und Schaffen der Schaffen und Schaffen der Schaffen und Schaffen un

Ein Bibeltag am 27, Ottober.
g. Mücheln. Die evonnatifide Männeringend Keublendert berauflatfet am Conntag, dem 27, CE-tober, im Equentivadam einem Bibeltag am dem einen dimbert inner Müchel eine Bibeltag am dem einen dem dem Bibeltag am dem dem Kanter dem Bibeltag der Bibeltag der einen Nachtender der Bibeltag der einen Nichtigkend bricht im Keublendert Before George. Zel. Urteld, fiber "Jännifet im alfen Auch", Nach der Mittagdbaufe nied Augeniendent Mitter über des Zehna "Mibergestallen im Kenen Zestament" herechen.

Beftandene Meifterprüfung, g. Mucheln. Die Reifterprüfung im Schneiber-bandbuert beftand in Salle ber Schneiber Efaif, ber borber bie Schule in Preben befucht bat.

ber vorder die Schule in Tredben befucht dat. Metfoler Ginlan ift das WoBB,
g. Neumart. Im Galthof Ludwig fand ein interestanten Schulen der der der Geschen der der Geschleine Auflichen Leiter ber Ortsaruppen Krumme Lüfenbert und Neumart und für die metfolen Geschleine Ges

aas mitterunismert ant.
Rabisfarte mutben fontrolliert.
g. Acumarl, Diefer Aane wurde wieder eine Berfebrstontrolle burchaeflidrt. Madadirern, die obne Lidig inden nuweden die Eentile dom Nade entiernt. Boch immer wiffen viele nicht daß die Stufftrachter an Aabrüdern böchfiens So dentimieter liber dem Erdboden angebracht werden dürfen.

Mes meric ift, des mus fallen.
g. Reumert. Der beitige Ginem biefer Tage richtet nicht nur en den Johren Joshben en fon-belte bestellt der der der der der der der beite bestellt der der der der der der bei der der der der der der der der moricke Babbet wurde umgebrachen. Bei bem Turt wirde die Gartenmauer eines Gutsbaufes beschäbtet.

g. Frankleben. Der lintertidt für bie fanblichen Fortbildungsichulen wird am Freitag bem 18, Cf-tober, in ber Schule wiebet aufgenommen, Der lintertidt mußte wegen der wirfchaftlichen Berbältniffe borübergebend ausfallen,

Das Lützener Land

Goffesbienft am Wochentaa

a. Lössschau, Som 16. Oftober ab berben bier wöchentliche Rombonterblienfte abgeholten und wor-ieben Mittwod um 19.20 ibr. Caburde wirt es ben Gemeinbegliebern, die Countags nicht zur Rirche geben fönnen, möglich gemacht, während ber Woche am Gottesbleinft retigunchmen.

Diensteunden neu festgefeit.
d. Bad Darenberg. Die Benistunden der im Gebünd der ritüberen Etaanslichen Birtschaftsschuse neu errichteten Laubesarupven-Butlichute finden in der im Greifente Ertabentude Etneidag. Zennerestaa und Arctina von 17 bis 19 ilbre Genechbearubve Etneidag. Ab Rertlag den 18 bis 10,30 ilbre die Kalle ill geöfnet Dienstag und Jüre die Staffe ill geöfnet Dienstag und Frettag von 18 bis 10,30 ulbre.

Unfall auf ber Arbeitsfiete.

9. Aleinlehne. Ber Bauerbeiter Richard Chmi a ben bier fürze auf feiner Arbeitslichte in Reinzig fo unalidlich bon einem Gerüft, bol er mit ichtvere Berleisungen im Nicken und an der Schulter in bas Arantenfann Et. Georg gebrach berehm mußte.

Leuna und Nachbarschaft

Bon einem Auto umgefahren.
d. Leune. Ain Comnabend, gegen 18 Udr, wolfte ein Blderjung ein Blderjung wohnende Aundickelt mit Bret beliefers, Er wurde ben einem Auto angelahren, so daß er bon feinem Andreah fürzte und die Brete burch die Bindichusschiebe bes Aufostigen. Der Junge wurde mit Beriebungen zum Arzi gebrach.

Lauchstädt und Umgebung

Edicistat und ehrliche Finder.

1. Bindort. Diefer Tage fand der Bäderschriftig 28. h. auf der Janditrade nach Bäckerburg einen braumen Koffer mit Indalt, der einem Angehörigen des Reichstene Geborte. Der von dem Bertuft Betroffene wird fich gefreut haben, als er die Nachrichterbiet, des fein Koffer in ehrliche Hande gefommen war.

Sweimal Etdbecerente.

3 weimal Etdbecerente.

a. Schfeubis. Ein Garienhestger fonnie jest aum weiten Male in desem Jahre Erdberen ernien, die oalfammen ausgereit woren. Außerbem erniet, der oalfammen ausgereit woren. Außerbem erniet, der er einen Aglicald von ihr Falme.



Frontfämpferfiedlung in Delitich Die Stadt im Zeichen bes RERDB

Die Stadt im Zeichen des NSACS.

Am Sonntag murde in Deligig die erfte Frontfämpier-Siedlung im Gan Halbereiten Ferricht geferlicht gestellt. Am der Richtefeltweide nehmen in Vertredung des Reichstegsopierichterses Dertindover Reichsdeitenlietter Gloef, Berlin, und für den verdinderten Gauleiter Jordan Gauinfepteur Städter, Halbereitenbesten der Reichsberers, des Reichsteuenburdes der Frontfolderen, der Ammeradschaften des Arffdierenburdes und alle Parteidienstitellen und Behörden teil.
Mit einem Propagandamarisch durch die

und Behörden teil.

Mit einem Provagandamaris durch die Etad begann die Welse, die Gauemisleiter und Begattsomman der Weste. Wie der und Begattsomman der Weste. Wie der und Begattsomman der Weste. Wie der Geschaft der Weste. Der der Geschaft der Weste. Der der Weste. Der der Weste. Der der Weste. Wie der

Memelfahnen im Anffhäufer-Dentmal Den Lebenden gur Mahnung

Am Sonntag wurden drei Kamerad-idalisfadmen des Auffhäufer-Bundes aus dem abgetrennten deutschen Memelgefelt zu-iammen mit der ältesten Kameradischisfabre (Bangerin, Vonmern) aus dem Jadre 1776 in die Grenhalle des Kyssäuler-Dentmals gebracht.

Herrliche Herbitionne lag über dem Auffbügler-Dentmal, als diese ichlichte foldatische Feierfunde, als diese ichlichte foldatische Feierfunde, als diese ichlichte foldatische Reifschiere-Bundesflaggen der Andesserbände Witte und Thirtingen, Alvordnungen des Auffdiere-Vindes aus Kommern und Ofterenken sowie der Mustel und Spielmannsang des Andesverbandes Thirtingen, Alvordnungen des Arbeitsdienties und der Kliger hatten vor der Chrenfalle Alfistellung genommen. Unndesführer Obertik a. D. Keinhard icht ist der vor des Ehrendientes al.

Ter Landesführer Kommern, Major a. D. Bu en au, übergad mit einer furzen Anseinfare die Aufter Andesführer Dieland. Major a. D. Beinfard die Aufter Andesführer Dieland. Major a. D. Beinfarde die Aufter Anmels der Memeldeutigken gedacht. Unndesführer Dieland. Beinerlächte der des herrölichen Kamples der Memeldeutigken gedacht. Unndesführer Dieland begrüßte in seiner Ansprach des Andersaden und Eternagäte und als de meschichte der Kadnen eine, Er ichlos mit den Verdenden auf Wahnung!"

Sek bei den älteften politifchen Leitern

Abidlug ber Thuringenfahrt.

Abidiuh der Thiiringenlahrt.
Tie Thiringenlahrt der 300 dienstättesten
Politiichen Leiter der NSDAB, sand ihren
Klischiuk in der Wartburgstadt Geitena, der
Klischiuk in der Wartburgstadt Geitena, der
Eradiumgskiert im großen "Keiffaal der
Eladt iprachen Keichstlättbalter und Sanse
leiter Sandes und der Neichstlättbalter und Sanse
leiter Sandes und der Stellwertreier der
Krübrers, Reichsminister Set, bieltt, von der
Kreftversammlung stirmisch begrüßt, eine An-

sprache. Reichsminister Des fündigte an, er werde ein Braunes Buch anlegen laffen, in dem die Ramen der alten Kämpfer durch eigenschänige Eintragung für alle Zeiten ver-zeichnet sein sollten.

Den lehten Eindruck der Thüringen-Reife, die für alle Beteiligten ein unvergestliches Erlebnis bleiben wird, bildete die feierliche Beleuchtung der Bartburg am Abend nach der Festveranstaltung in Eisenach.

Zachichule für den bänerlichen Nachwuchs

für den banerlicen Aachwuchs

Der Reichs, und preußische Erziechungsminister betomt in einem Ersch die Rotwendigseit, für den Rampf um die Erzingung
der Nachrungsfreiseit unferes Boltes alle mit
der Ruspung von Grund und Boden betrauten Boltsgenossen führlich in der Ausbilden und
saatspolitisch au erziechen, daß sie den Antorderungen gerecht werden, können. Das
Schwerzewisch der Musbildung des häuerlichen Aachwuchse siege bei den dauerlichen Werten Beluch freiwillig set.
Das Ziel fonne aber nur erreich werden,
wenn der dauerliche Rachwuchs möglichlichen Abertichten Bertein werden,
wenn der dauerliche Rachwuchs möglichlichen Abertein der Diete Echter und
Lefterund Freihungsfichten follen des
balb nachdrücklicht auf die Bedeutung dieter
Jondausbildung sinnerien und für den Belich der häuerlichen Wertschulen werden.

Selchsgeitig hat der Minister BestimGelchsgeitig hat der Minister Bestim-

Gutes Jagdergebnis.

m. holleben. Sier wurden feit Aufgang der Jagd rund 500 Rebhühner und 150 afa-nen geschossen.

RM.

2244447.5

739 005.8

19723,08

4481583,19 7762864.77

Summe

19723.08

19723,08

298139,28 20336,76

Summe ber Baffiva 14574030,4

584 846,91 287 458,12 166 686,22 1 038 991,25 19 728,49 55 966,83

Ein nettes Früchichen.

w. Reichardiswerben. Trot ihrer erst 20 Lenge stand Hibegard &. wegen Diebstalfs in gwei Fallen abernaufs vor dem Amtsgericht Weisenfeln, am Intl. 1995 batte sie einer Arbeitstamerabin aus dem Umtleideraum einer Weisenfeler Fabrif ein Aleib geschöfen, und etwa gur gleichen Seit ernwender sie einer Verwandten 2 MM. Die Angelsage gab die Acten wohl zu, verlichte fich aber burch alleriet Umschweise berauszureben. Das Gericht verurteilte sie gu sech Sochen Gestangnis.

tadtenarkasse zu Schkeuditz

5	itac	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE				zus			Jais
		Bi	ilanz	für de	en 31	. Dezemi	ber 19	934 Passiv	a
1. Kasse, fremde Geldl 2. Guthaben bei der 2 auf Postscheiden bei 3. Wechsel, Schede un a) Wechsel derunte b) Schahwechsel un Reichs und der e) Schede	Reichsbant, bei b unverzinslich er Einzugswecht	Roien und Alle Schaftanweifi fel 9534,32)	ingen	16 478,40 300 000,00 1 076,71	RM. 36 229,54 3 726,63	1. Sparcinlagen (bavon a) mit jahungsmäßi b) mit besorbers ver 2. Sepossienen, Giros un a) innerhalb 7 Zager b) darüber hinaus b c) nach mehr als 3 3. Anleihen (für die Le	ger Kündigung einbarter Kün d Kontoforren 11 fällig 11 3u 3 Monat Ronaten fällig ihzins gezablt	bigung teinlagen en fällig wird) fowie Bi	
4, Guthaben bei an-	1	darüber hinaus bis 311 3 Mon. fällig	nach mehr als 3 Mon. fällig	Summe		tonien gegenüber bei Gläubiger	innerhalb 7 Tagen fällig	darüb. hinaus bis zu 3 Mo- naten fällig	nach mehr als 3 Mon. fällig
a) eigene Giro- zentrale	507 308,06	_	3 210 014,56	3 717 322,62		a) Reichsbanklom- bard	_		
davon auf Li-Konto	450 000,00		1 20			trale	_	_	_
b) Spartaffen	8 104,60	-	-	8 104,60		e) Sparfassen d) Kommunalban- fen	=	- I	_
rechtliche Bant.	-	-	-	-		rechtliche Banten f) Brivatbanten .	=	=	19723,08
davon auf Li-Konto	-	-	-	-	1914	(a-f) Gelbanftalt gujammen			19723,08
e) Privatbanten Summe	4 262,51		3 210 014.56	4 262,51	3 729 689,73	g) eigener Gemahr=			13 (23,00
5 Gianna Wantuanian		an Ornibanian	091 615 94)	1 423 743,00	120000,10	berband			
a) Anteihen des g b) Anteihen des e e) Anteihen der fo	igenen Landes onstigen Länder	:::::::	::::::	93 250.00		(g u. h) zusammen		-	_
d) Schuldverschreit Gemeinden e) fonstige fommu f) sonstige Wertpa	nale Bertpapie	re	thes bent jujet	636 000,00 732 769,24 53 940,00	2 939 902,24	i) fonft. Gläubiger (a-i) Gläu igerzu- fammen		-	19723,08
6. Langfriftige Darlel wertung 640 90 a) auf landwirtsch b) auf städtiche E e) zinstofe Jufahi 7. Darlehen (unter 6, 8, 9 und	hen gegen Hyp 16,99) gaftliche Grundf Brundstücke forderungen gen Ausschluß von	othef (bavon a tüde näß BO. vom :	us der Auf- 27. 9. 1932	147 056,03 2 621 339,89 1 136,63 ©umme	2769 532,55	4. Alzepte 5. Durchlausende Are 6. Aufwertungerechnus a) Ausgleichsstod b) Hörtefonds 7. Müdstellungen 8. Sicherheits- und	onftige Rüdlag	ent.	
(davon aus ber 2 a) gegen börfenge papiere	Luswertung —) ängige Wert-	28 958,90	50,00	29 008,90		a) gesetliche Sicher b) gesetliche Aureri e) fonftige Ricklage 9. Poften ber Rechun	ialage in ingsabarensun	a	: : : : <u>: :</u>
b) gegen soustige f Sicherheit e) sostige obne we	aşungemagige	1 021 024,23	50 514,83	1 071 539,00		19. Gewinn			• • • • • • • • • • • • • • • • • • •
(obne d) d) an Genoffen ch		51 049,31	=	51 049,31					
8. Darteh, an öffent-	~·····	1 101 032,44 an fonftige Ge- meinden u. Ge meindeberb.	50 564,83 an foust. öffent- lich-rechtt. Kör- perschaften	Summe	1 151 597,27	Bürgichafts(ovel)verp	llichrungen .	. medicin	
(babon aus ber Aufwertung —) a) Wechiel b) Confrige furz-	-	-	-	-		Serpinajiangen ans i	bettergegebener	zetajen	
iriftige Aredite	-	200,00	-	200,00					
Dariebn		1 871 042,00	-	2 922 096,34	-	Gewinn- un	d Verlu	strechnu	ng für d
9. Durchlaufende Kr 10. Hältige Finsforder 11. Sonftige Rorderu 12. Aufwertungsrechn a) Ausgleichsftod . b) Härtesonds-Ford				_	21 001,41	1. Zinsaufwand: a) Spareintagenzir b) Zinfen für G und Depofiten c) Zinfen für Unt	Biroeinlagen	472 182,46 2.	Binserfrag Gebühren- und einnahmen Grundftödsertr.
13. Gebäude, Grunds a) Eigene Berwatts b) Sonstige Gebäud e) Einrichtungsgege	tude und Ginri	dinngogegenfta	ude	1 113 000.00		d) senten für Ant d) sonftige Zinsen 2. Bermaltungstofte a) persönliche b) sächliche	i:	81 873,91 4. 64 451,57	Rursgewinne: a) effeftive b) buchmäßige Müdgriff auf bi

Schfeubit, ben 6. Juni 1935. Der Borfigende bes Sparlaffenborftandes Serrmann

Der Sparfaffenleiter Rindermann

14. Baufparlaffe | 28.05.27. | 15. Beteitigung bei ber eigenen Giregentrafe u. beim guftanbigen Sparlaffenberbamb | 16. Boften der Rechnungsangtengung | Cumme ber Aftiva fil 1574 030.46

Gs ift seigesteit worden, daß nach pliichigemäßer Prüfung auf Grund der Schriften Buder und sonligen Unterlagen bes Bertiebes sowie der erteiten Auflärungen und Nachveie de Nachvelle und fach beife de Auflährung und der Schrickteit und der Auflächungen und kacht bei gleichte Berschriften und den Lindstätigle Weltimmungen entsprechen und des im übrigen auch die brittschaftligf von Setriebes wesentlich Economisch im übrigen auch die brittschaftligf von Setrieben westentlich Economisch und die brittschaftlige von Auflährungen nicht ergeben hoben.

Mertigene Weltigene der Bereins der Gegen bei der Geg

Genebmiat: Merieburg, den 23. Geptember 1935. K. II a. 1269/35. Der Regierungsprofit dt. 3m Auftrage: Dr. Möller.

das Jahr 1934 Geidnitsmann

Animand	Su com	iung iui das Jam	Ertrag
	RM.		RM.
1. Binsaufwand:		1. Bingertrag	803 136,53
a) Chareinlagenginfen	472 182,46	2. Gebühren- und Bermaltungs-	
b) Binfen für Giroeinlagen		einnahmen	2 698,72
und Depofiten	11 358,70		4 671,70
e) Binfen für Unfeiben	1 111.64	3. Grundftodertrag	4011,10
d) fonftige Binfen	81 873,91	4. Ruregewinne:	
Bermaltungstoften :		a) effettive	8 546,88
a) perfontide	64 451,57	b) buchmäßige	38 991,25
b) jächliche	28 467,73	5. Rudgriff auf bie Rurerudlage	-
Grundfindsaufwand:			12 562.55
a) Unterhaltungstoften	3 409.71	6. Conflige Grtrage	12 002.00
b) Berficherungen	146,80	7. Conftige Buwenbungen	-
e) Grunftudsfteuern	1 340.52		
. Steuern:			
a) Rorperichaftsfteuer	7 489.25		
b) Bermogenöftener	268,75		
e) Gemerbefteuer	22 653,96		
d) fonftige Steuern	10,35		
Rüdftellungen	10 700,00		
. Abidreibungen :			IF AND ADDITION
a) auf Bermaitungegebäube			
und Grunbftude	36 981.28		Control of the second
b) auf Ginrichtungsgegenftanbe	20 122,52		
c) fonstige	10 715.00		San Break
Qureperlufte:	10 110,00		
a) effett,be	_		
b) buchmäßige		3.11	City Landing
. Abführung an bie Qurerudlage	38 991.25		
. Sonftige Aufwendungen	2 365,40		Same of the
0. Geminn	55 966.83	5,875	Windle Pa
		Summe	870 607.63
Gumme	870 607.63	Summe	Oth 001'0

Fleischerei

Reit Soon and Anderson and Anderson and Anderson and Anderson and Anderson Anderson

Stat

nehi Rofe aus cin,

aus war

mag nach Reil Sta bei Wo: die wur

fel iib ne bei fre no ge au Bifit

A

mi neueingebauter Kühlanlage in gr. Ort in der Nähe des Leuna-Wertes, umftändehalber fofort zu verpacies. Späterer Kauf ebtl. nicht ausgeschlossen Angebote unter E 1639 Gesch.

Interesse bitten wir Sie bei Aufsabe von Inseraten auf deutliche Schrift zu achten. Sie ersparen sich und uns Differenzen, Zeit und Ärger

Mädchen ,Bad Frankenhausen

18—30 %. f.x Bereinshaus (rubiger Betrieb) in gute Stellung aum fofort, Unit; gefucht, Off, an A. Krimutling, Zeipzig O 29. Schließlach 28. § Einfamilienbaus, moderne Anlage, Saujahr 1926, 500 qm. Garten, (Jonn. Bergbaug), Silenviertet, hert. Stabitage, jortsaugskalber iebr günftig verfäuftlich, Beite Berginfung. Alugedote unt. A. 1598 Geich. Mähden

led Ruhfütt.
welder metten t.,
für Stall. und
Keldarbeitgefucht. unt gult gat auf.
Rieberoffig Ar. 8, gefucht. Offert. E
Kr. Belisfc, \$1638 Gelch.

Inserieren bringt Gewinn!

Freundliches

Dauerheim findet herr ober Dame in Gin-familienhaus in Bad Sachfa. Anfragen R 6318 Gefchäftsstelle. §

Triumph fteuer- und führericheinfrei, Satteftant, eleftr. Licht,
gut erhalt., zu verfaufen. Salle,
Abolfftr. 7, Sof.
rechts.

Bündapp-

3eit Mitte 50, sucht Dame mit Rente, pat. Seirat nicht ausgeschl. Anonym gwedlos. Offerten D 9372 Geich. Bebiene Sie sie ift Geld



Trauer-Drudfachen

liefert ichnellftens und preismert

Merieburger Tageblatt (Rreisblatt)



ttober

ufgang

r erst bstahls gericht einer deraum tohlen, dete sie deklagte daber . Das en Ge=

rei

inserem ten auf achten. nd uns Ärger

rankensen ienhaus, Anlage, ir 1926, Garten, ergbang), itel, herri, et, fortsber fehr träuflich, rzinjung, unt. Af. rd

ig, reeff zu fauf. Offert. C

-ddo führer. Sattel. r. Licht, zu ver-halle,

eld

den Aftens eblatt

Schwere Prüfungen bei Nacht und Nebel

Nachtorientierungsfahrt des NSAA. Motorbrigade Mitte / Eine Araftprobe für die Jahrer

m gur Sahrt entfandten -rich- Mitarbeite

Rachtorientierungsfahrt des ASAA, Motorbrigade Mille / Eine Kraftprobe für die Jahrer

Bon unferem sur Vahrt entfandten - ich Mitarbeiter.

In fieden Zisiden Mitarbeiten dinne, der gericht der Bereicht der Bereicht der Bereichten Mitarbeiter.

Deflag, daberfadt, Halfe, Magdeburg des Heichberg der Bereichten Mitarbeiter der Bereichten und Kindspalen, der Zeil der Bereichten Klemeterfeine gelungen Kleichberg, der Kleichberg, der Kleichberg der Kleichber

Start auf dem Rofplat

Siart auf dem Rokplak
In den Lie erfolgte der Start der 87 Tellnehmer, aumeift VSAK. Männer, auf dem Rokplak. Dier fanden im Hohrer, auf dem Rokplak. Dier fanden im Hohrer auf den aus der Ungebung ein, aus Kerfeburg, Bitterfeld, Eisteben und aus Drifdarien Sahlens. Die Andreauge waren — Krafixader mit und ohne Beimagen, Kerfonenwagen und Kildefliswagen, nach Vertrungsgruppen geordnet, in langen Reihen bintereinander aufgefeldt. Dem Steitnungsgruppen geordnet, in langen Reihen bintereinander aufgefeldt. Dem Steitnungsgruppen geordnet, in langen Bei dem den Fahrern in lurgen, knapel Western der Fahrern in lurgen, knapel Western der Fahrern unt hat der knapel den murde. Mit de Kontrollpunkt ung den murde. Mit de Kontrollpunkt und geben wurde. Mit der die der auberen Statteren, punkt 20 Uhr die Beranflaftung.

20.20 Uhr wurde auf dem Kantrollpunkt.

das Fabrzeng nicht erfast werden. Die lebie Priffing war für viese Kabrer augleich die schwerke. Die Jahrer mußten bei abgeipersten Saupffraßen innerhalb eines begrensten Gaupffraßen innerhalb eines begrensten bestietes ein bestimmtes Jief selbstandig aufahren. Dier fiidre die Jahr iber Wege, die boch mit leichem Sand bedeckt waren, dos einzelne Fabrzenge bis an die Koffen im Sande verfanten und mit dem Spaten wieder flott gemacht werden mußten. Du nkelftre de werfolite ein Krastwagen eine schmaße Britte und landete daneben in einem Bach, aus dem er abgeschept werden mußte.

Ucht Turner begeistern Tausend

Eine Muswahlmannichaft ber DI. turnte in Ceuna

sechen binterelunaber anjactellt. Den Bei dem den gedrett. Den bei dem den gedrett mit targen, there wire, pant's der fie da ge an biff in my begann dann, wie auch in den anderen Starteren, pant's Olity die Secantialiung.

20.20 Uhr wurde auf dem Kohrlad gedrett. Der erfie Wolverodichere trat feine Waschield die Experiment der Westen wird die Verlagen der Gedret die Wolverodichere trat feine Wasch. Waschield die Experiment der Westen wird die Verlagen der Kohrlad die Verlagen der Kohrlad die Verlagen der Gedret die Verlagen der Kohrlad die Verlagen die Verlagen der Andere die Kohrlad die Verlagen die Verlagen

nett nine Krait, das zeigten die in diesen llebungen ganz auf ich selbt gestellten Turner, so das nicht zulet diese Tarbietungen zu einem Höße punkt des Abend den Anderen Gestellten Durchen.

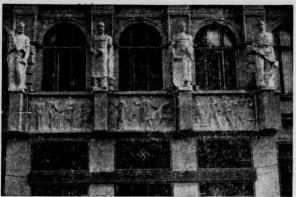
Rach der Paufe turnte die Mannischaft an den Alingen. Kleines Dipmpia-Pflichteibung war fauber und erzeit, wenn auch noch nicht ganz vollendet. Dier war es wieder Miller angeben der die kleines Kleines Kreinen Gerät befam nun aber Leifungen zu sehen die die heit innerhalb eines Vereigen Gerät befam nun aber Leifungen zu sehen die gestellt der die kleinen die fenft innerhalb eines Vereigs die noch gatter Verentagung Einzelner nie aszeit werden fönnen und für unfere Vereinsähierer wie die Affiewe leicht gabe es viel zu lernen. Lüttinger, Vaner, Poop und Lindurg kleiner ist eine Alleiner die Kleines Laum noch kleinen Gerät der Leines Belineisers gewiß nicht zu Unsecht trächt. Will Iche Fallensich instern Gestellt zu der Verein hatte und ber den die keines Leines Gelines Laum noch hatte und war auf der Söße seines Laum noch hatte und wer auf der Söße seines Laum noch

am Rechenben Aönnens. Durchweg murben am Rech von alen acht Autnern Uedungen geselt, die man getroit als die Zoisenleitungen geselt, die man getroit als die Zoisenleitungen deutlich der man getroit als die Zoisenleitungen deutlich der man der ütselten, wie Einführen. Durch darf, wenn auch einselten, wie Einführen. Durch der werten der deutlich der Auflagen der Keinen Westellen fonnten.

Als am Zchlusse der turnerischen Darbietungen der Mannichaft ein fürmische Beisoller sonlich der Keinen Derbietungen der Mannichaft ein fürmische Beisoller Solle, das diese Auflagen und keiner Stelle, das die Turner und der Geren Wereisbeit, das unser Luttrer auf der Geren Gereisbeit, das unser Luttrer auf der Geren Gereisbeit, das unser Luttrer auf der Geren Gereisbeit, das unser Luttrer auf der Gereich der Gereich der Gereich der Gereich werden Gereich der Gereich gestellte gestellte gereich gereich gestellte gereich gestellte gestellte gestellte gerei



311



Steinbilder schaffender Menschen schmücken das "Haus des Deutschen Handwerks". Am 17. Oktober wird Reichshandwerksmeister Schmidt den Schlußstein an dem "Haus des Deutschen Handwerks" legen. Vier überlebensgroße Sandsteinfiguren schmicken die Front dieses Hauses. Die Plastiken wurden von Berliner Künstlern geschaffen. Sie stellen dar (von links nach rechts): einen Zimmermann, einen Schuhmacher, einen Fleischer und einen Schmide. Drei große Reliefs unterhalb dieser Steinbilder stellen die Mesiesterfeisprechung, die wanderaden Handwerksgesellen und Buchdrucker bei der Arbeit dar. (Scherl-BilderdienstM.)

bei der Kupferwerk Ilsenburg AG.

bei der Kupferwerk Ilsenburg AG.
Die in filler Jequidation beihindige BerlinAffenburger Metallwerfe M.S., die im Begräfighebt, bei Mehrheitspatte an Affien der hierbeitspatighebt, bei Mehrheitspatte A.S., an die Gespliert zu verlaufen, bat ihre andere Beteiligung bereits veräußert. Se handelt for um des 2 Mill, betragende staytub der 1831 ge-genfindere Mapfelbert Affendung ab. Die Krite Klinden Auffelbert Angeleitert Affendung ab. Die Krite Arfeit-Affendunger Wecallwerfe A. Sei. im Berechtung agent Korberungen übernommen. Leobasisch ein Keiner Reis durche an die krite hapiter um Beschigungen Reis durche an die krite hapiter um Beschigungen Reis durche an die krite hapiter um Westfüngberte R.-S., übertragen. Collte asso bei die hapiter um Westfüng-werfen die A.S., in andere hände übergeben, so wörde demit die Leignabenton der Bertin-Affendunger Metall-werfe A.-S., im wesentlichen abgeschossen den der A.S., im wesentlichen abgeschossen.

Belebung im Etb-Schiffahrtsgeschäft.

Am Schiember liefen 46 Jahrzeuge den Tor-Cauer Hofen am Musgeladen wurden 1645 En Röbbrauntlopfe, Leinfannen, Jelfe, linters u. a. m. Musgelaufen find 22 Jahrzeuge, in die rund 306 To, haupffählich Stein gult in veren, Paplierfeit,

Millionen-Bauprojekt in Braunschweig

Millonen-Bauprojekt in Braunschweig.
De, G. a. j. a. b' wird in fogenantien Libetungenviertel in Braunfabreig 492 Miembohungen und 73
seläßeignebeime bauen. Mit bem Bau ber Gigenbeime ift bereits begonnen worden. Bei bem Mietwohungen handet ei fich um Junet bis Breisjummtwohungen. Auf jebe biefer Abchungen fielft bie
Eabel ein Zarleben bis zu noon 300 MM, zur Serligung.
Das Gefantprojekt belantt jab auf 3,3 Mill. 30.3
Zuone entjallen auf jab Eanatebeim 2,9 Mill. 23.8
Fragramm foll fiber ben Winter bis zum nächken
Sommer ausgeführt werben.

Das Arbeitsamt Halle meldet:

Geringer Anstieg der Arbeitslosenzahl / Guter Beschäftigungsgrad

Geringer Anstieg der Arbeitslosenzahl / Guter Beschäftigungsgrad

Tos Arbeitsamt da ale berichte über einen Bestif (einigh. des Peckenfielen Werfeburg, Cueriurt, Kimmendorf, Sümern, Lüben, Wischell and Teutidentholt): Am Se pte mbe er flieg die Arbeitsdernacht weiter in geringem Umfange an. Diese Entwiddung berubte im Berichtsmonat vor allem auf dem Nachtleinen ber Beichäftigung in der Wertellich in der Werkeltsmanner. Amdererfeits seigen fick Miläge auf zu falommäßigen Beichung in den Pechtungsbaute und der im Andrugas. Genüghnich auf in Welter von 20 bis 80 Jabren mit Aufrichten und im Bange werde sowie im Verlagen der Angelellen mehren. Die ein Nachtungs. Genüghnich weiter im gestellt der Angelellen und im Verlagen der Angelellen und mit Welter von 20 bis 80 Jabren im der Lerbrauchsgilterinduftrien, wie im Nachtungsgewerde. Die Jahl der arbeitslofen in der Land der Angelellen auf im Welten ung weiter der von 20 bis 80 Jabren in der Land der Angelellen und im Welter von 20 bis 80 Jabren im Metre von 20 bis 80 Jabren im Milter wieder sie im Schmen. Die der mit Milter werden Welter der von 20 bis 80 Jabren im Milter wer 20 der im Milter wieder sie im Schmen. Die sein Milter wieder sie im Schmen. Die der mit Milter wieder auf allen der ein der in der im Angelellen ein die Milter wieder wieder der von 20 bis 80 Jabren im Milter wieder zu der der in die Milter wieder wieder wieder der von 20 bis 80 Jabren im Milter wieder zu der der in die Milter wieder wied

Der wordsriche Artikuserten fag aum Boden-beginn fill. Mit besonderen Serämberungen rechnet unn nicht, den bei Edunisationschapden in ber legien Zeit nachgesäglen baken, andererseits aber auch nur geringe Kanjirdejung ihr Afficien besteht. Maliten logen febr zubig und ohne besentliche Achterungen, der Schriften der Schriften besteht auf der Ag/fig gegen Tollark. Der Echbertiger Franken war mit 81,06 etwas seiger.

Berliner amfliche Devisenkurse

				11	
	Geld	Brief	1		Briet5
Argent.(1PPes.)	0,678	0,682	lapan (1 Yen)	0,711	0,713
Belgien (100Belga	41.88	41,96	lugoslaw. (100D.)	5.674	5,686
Brasilien (1Milr.)	0,144	0,146	Norwegen (100Kr	61.18	61,30
Bulgarien (100L.)	3,047	3,053	Osterreich 100Sch	48,95	49,05
Dänemark (100Kr	54.41	54.51	Portugal (100Esc.	11.06	11.07
Danzig (100Guld.	46.81	46.01	Schweden (100 Kr	62 82	62.04
England (1 Pfund)	12,185	12,215	Schweiz(100Frk.)	80,95	81.11
Finnland(100f. M.	5,37	5,38	Spanien (100Pes.)	33,02	33.98
Frankreich(100Fr	16,375	16,415	Tschechos . (100K	10.28	10,30
Holland (100G.e)	168.45	168.70	Ungarn 100Pengö		-
Italian100 /I ldie	20 24	20 28	Var Steet (1 Dell	2 486	2 400

Magdeburg, 11, Okt. Zuckermarkt. (Terminpreise Weißzucker einschließlich Sack frei Seeschiffseite Hamburg

		Gela			Brief	
Auguet .	 		Pebrua!		3,95	
Oktober .			April .			
Dezember	 3,80	3,70	juni			
			Lucker			se to
Weißzucker			elle Mage		für Gema	OU EG

	1	Was		e	rstäne	de			
Saale			W.	F.	Elbe			w.	F.
Grochlitz .	14	+0.58	1.2	1-	Außig	114.	-0.46	1-1	10
Trotha	14	+1,24	-	4	Dresden	14.	-1,95	2	-
Bernburg .	14.	+0.30	18	-	Torgau	14.	-0,54	-	8
Calbe OP.	14.	+1.31	1-	7	Wittenberg .	113.	+0.77	-	v
Calbe U P		-0.30	10	-	Roßlau .	14	+0.16	-	П
Grizehne .	14.	-0.16	19	-	Aken	14	+0.26	-	r
		1			Barby	14.	+0.15	-	
Havel		A			Magdeburg .	14.	+0.01	-	r
Brandenb.O.	14.	+2,04	4	-	Tangermünde	14.	+0.52	3	-
Brandenb U		+0.35	-	1	Wittenberge	14.	+0.28	4	-
RathenowO	14.	41.38	-	1-	Lenzen	13.	1-0.56	1 3	-
Rathenow U.		-0.16	-	-	Dömitz	14.	-0.22	п	-
Havelberg .	14.	+0,23	۱-	1-	Darchau	13,	-0,48	2	-

Deutschlands Braunkohlenvorräte in Milliarden Tonnen = im Tagbau zu gewinnen s im Tiefbau zu gewinnen

Die Bedeutung der Braunkohle ist in den letzten Jahrzehnten stark gestiegen. Um die Jahrhun dertwende wurden in Deutschland nur 40 Mill. Tonnen Braunkohle gefördert, während die Förderung im vergangenen Jahre 137 Mill. Tonnen erreichte, so daß sie die Steinkohlengewinnung, die im gleichen Jahr 125 Mill. Tonnen betrug, überfügelte. Man muß jedoch dabei berücksichtigen, daß der Heizwert der Braunkohlen sich zu dem der Steinkohle wie 2;9 verhält. Nach den letzten Untersuchungen der Preuflischen Geologischen Landesanstalt wurde ein Braunkohlenvorrat von 57 Milliarden Tonnen in Deutschland lestgestellt. Nimmt man die Förderzahl se Jahres 1943 als Grundmaß, so haben wir für 400 Jahre ausreichend Braunkohle zur Verfügung. Von diesen braunen Bodenschätzen, können jedoch nur 18 Milliarden im Tagebau gewonnen werden, 39 Milliarden Tonnen sind so gelagert, daß sie nur im Tielbau zpu fördern sind. Unser Schaublid zeigt die Lage der Hauptbraunkohlengebiete. Die Braunkohle findet zunächst als Brennstoff Verwendung, und zwar nicht nur für den Hausbrand, sondern auch in der Industriefeuerung. An der öffentlichen Stromerzeutung ist die Braunkohle mit 48 v. H. beteiligt Aus der Braunkohle meden Ferner noch verschiedene Nebenprodukte gewonnen, so neuerdings auch in größerem Umlange das Braunkohlen-Benzin. (Scherl-M., Zeichnung Alf Luuschnat)

Mitteldeutsche Börse einigt: Halle, Leipzig, Dreeden, Chemnitz, Magdeburg)

Disch. festver	E. W	erte	Industrie-Obligatione					
Dt. Reichsaul. 34. Reichs-Schatz. KG. Younganleihe Anl. d. Freist. Meckl Strelitz v. 1930 Pr. Landesrentenbank LiquGldpt. Pr. Schatzanw. v. 1935	10, 00 97,50 101,50 96,25	96,84 101,00 96,25	Aschaffenb. A.Bierbr. Bank f. Brauindustrie Mitteld. Stahlw. A.G. Berlin, hyp Sächs. Gußstw. Döhlen	102,50 100,56 98,01 94,75	101,00 113,00 102,50 100,75 98,00 91,75			
Folge I Pr. Schatzanw. v. 1934 Folge I Anl. Auslossch. d. D. R. einschl. 1/4 Abl. Sch. in g d. Ausl W. Steuergutsch. Or. H.	103,50	106,25 110,87 103,50	Sadiwer ohne Zinsberes Bailenst. RoWAnl. do. Zerbster RoWAnl.	95,00 85,00 86,00	85,00 85,00 86,00			
do. do. do. do. do. do.	107.50	107,50	Industrie-A	ktie				

Bergbrau, Riesa	1,	,	Gelsenk, Bergw	
Bergm. Elektr.			Gera Strickgarn	171,0
Berl. Kindl-Br.			Glauzg. Zucker	142,0
	255,00		Görl. Waggon	23,7
	48,00	46,75	Gohliser A Br.	119,0
Böhme - Schok.	-,-		Gorkau Soc. Br.	91,2
Bohrisch Brau.	121,00	121,00	Großh. Webst.	101,0
F.Braun, Zerbst	64,25	-,-	Grüner-Bräu .	202,0
Chem. F. Buck.	100 100	11.11	H Brau Lüb.	25,0
Chem. v. Hevd.	115 00	114 50		111.7
Chrom. Najork	69.50	69.00	Heidenau, Pap.	
Domm. Ton .	138 00	138.10	Gebr. Hörmann	105,0
Dortm. Ritterbr.	90.50	91.00	Hohb. Quarz .	107,6
Dresd. Chromo do. Gardinen .	103,00	103,00	Just & Co	-,-
do. Schuellpr.	75,50	17,25	Kahla Porzell.	28,0
	85,50	84,25	Kg. Schedewitz	
Elektra	111,50	111,00	Kasseler Jute .	114,0
Elek. Crottdorf	90,50	90,50	Keramag	100,0
El.W.Betr.AG.		400,00	Kirchner & Co.	57,5
Erste Kulmb	103,00	102,00	Knoch, Nāhm.	88,0
Europa-Hof	48,00	4 ,00	Körbisd, Zuck.	00,0
Expr Fahrrad	100,00	99,00	Kraftw. SaTh.	99,0
do. Vorz A.		-	Kraftw. Thür.	
Fabr.phot.Pap.	8.20	175001	Kühltrans.A.G.	
Dr. Kurz i. Li.	185.50	1-3.00	Hamb, Lit. B.	81.00
Falkenst, Gard	01 50	92.00	Kulmb Rizzibr.	102,0
Farb. Glauchau	72,25	72,25		

.(0	171,00	do. Malzf.Schk.	56,00	56,00	Ruc
,60	142,00	do. Spitzen	40,00	40,00	Sac
,75	23,75	do. Trikotagen	97,25	102,0	Săc
,00	119,00	do. Wollkamm.	25,00	125,00	do
,25	94,75	Leonh. Braunk.	-,	-,-	Sali
	101,00	Georg Lieberm.	93,50	93,50	Sch
,00	202,00	Lingner-Werke	153,50	153,00	Sch
00	0= 00	Löbau. AktBr.	-,-	-,-	Sch
,ou	25,00 112,00	W 4 4 11 - 0 -			Sch
00	50,00	Magd. Allg. Gas	-,-	=:=	Seid
UU,	50,00	do. Mühlenw.			Sien
UU	165,00	Mansfeld AG.	116,50	1:0,50	Stea
CU	107,00	Mar. Kons. Brk.	21,50	21,50	Stein
-	-,-	Mar. Mosaikpl.	82,50	82,50	"do.
		MFb. Buckau		-,-	Stic
00	28,00	Masch. Paschen	42,00	43,50	Stöl
-		Mech. W. Zittau	31 50	31,50	
00	114.00	Meißner Ofen .	74 75	1.00	Tho
60	101,00	Peniger Pat	24.00	33,87	do.
50	57,50	Pittler - Masch.	140,00	144.00	Thü
00	88,00	Plauener Gard.	86,00	-,-	Thü
		do. Tüll-u. G.	75.00	75,00	Thü
00	99,00	do. Lagerkeller	26,50	26,50	Traj
-		Polyphon (jetzt	20,50	20,30	Trip
-	- 127671	Dtsch. Gramm.)	20	and the	Tan
00		PorzF. Tettau	-:-		Uhh
00	102,00	Prehlitz. Brnk.	140 05	540 6	Ung
					Unio
75	21,50	Radb. ExpBr.	154.00	154.00	Cult
00	105 00	Reichelbr. Klm.	111.0	110.00	Velt
50	84.25	Reinecker, J. E.	97.50	97.50	Wer.

12, 10,		114.10.	112.10.	
	Reuden. Ziegel	52.00	53.60	ŀ
107,50	Riquet & Co	93,00	91,37	١
-:-	Rosenthal Porz.	53.30	54,50	١,
06,00	Rositzer Zucker	93.00	93.50	١,
56,00	Rudelsbg. Zem.	1(1.00	101,00	'n
40,00	Sachsenwerk .			i
02,6	Sáchs, Malzfab.	110 00	110,00	١.
25,00	do. Webstuhl	01 25	92,00	R
-,-	Saline Salzung.	91,23	92,00	
93,50	Schl. Chemnitz	122 00	123,00	ŀ
53,00	Schöffh. Bind.	143,00	167,00	١
	Schneider Hugo	100.00	98,50	ľ
7	Schuberi& Salz.		135.00	В
-,-	Seidel & Naum.	100.00	100,75	l,
,	Siemens Glas .	100,00	100,00	п
16,50	Steat, Magnesia	134 00	100,00	E
21,50		134,00	135,00	ď
82,50	Steingut Colditz	54.00	68,60	12
-,-		34,00	54,75	7
43,50	Stickwk.Plauen	39,25	19,25	r
31,50	Stöhr Kammg.		102,12	
1.00	Thode Papier .	06,50	06,50	ŀ
33,87	do. Genußsch.	3,30		,
	Thür. Elktr. W.	15C,00		ľ
44,00	Thüringer Gas	124,50	120,50	i
75,00	Thüring. Wollg.	13.,(0	136,00	li
26,50	Trapp & Münch	100,00		ĉ
20,50	Triptis Porz	32,00	32,00	ì
n to be	Tüllfabr. Floha	-,-	-,-	ì
-,-	Illiania P	-0.00	40.00	ŕ
40, 5	Uhlmann, E	00 00		Î
40, 5	Unger, Gebr	43,00	43,00	ıŝ

	,10,	12.10.			
Ver. Met. Haller	29,00	27,50			
Ver.Strohst.Fb.	87,00	87,00			
V. Thür. Salin.	51,00	51.00			
VerBr. Greiz	61,0	61.00			
Vogtl. Spitzen .	50,10	50,00			
Vogtl. Tüllfabr.	86,00				
Wanderer - Wk.	138,00	136,50			
Weißenb. Pap.					
Wezel & Naum.	9,25	10,00			
Wunderl. & Co.	32,00	32,00			
Zeiß Ikon	80:10	90,00			
Zittauer Masch.	140.00	140.CL			
Zuckerfabr.Kl	1000				
Wanzleben	-,-				
Zuckerr. Halle .					
do. Magdebg.	140.00	140.0C			
Zum Fortschritt	95.00	G5,00			
Zwick. Kammg.	140.50	141,50			
Ronb-Abtion					

0.00			
2,00	v. 1929 I u. II		-
2,00	do. v.1930 I u.II	30	==
0,00	Pr. Sachs, Lnd-	13.00	4. 4.4
33.0	sch. Lig. Pfdb.		
	Sächs. Provinz-		
-	Verb. Ausg.13	100 1	93.7
	do. Ausg. 17		
'n	Akt.Br. Cothen	80.00	80,00
5,00	Akt Malzfabr.	00,00	00,00
	Könnern n. S.	DA D	94,00
.50	Ammend, Pap.		87,50
- 41	Halle-Hetist, E.	90,00	01,50
	Hallesche Malz.	11,00	70,75
. 00	Hallesch Masch	150,00	
5,00			97,00
0,00	Hallesche Röhr.		78,25
00,0	Hildebr. Mühl.	86,00	86,00
,00	Kyffh. Artern .	100,00	
,50	Lindner Gottfr.	109,75	106,00
,50	Riebeck Mont.	98.00	98:00
.50	Stadtm. Alsleb.	121,00	122.00
00,	WerschWeißf.		93,00
.40	Zeitzer Masch.	2.3	
.00	G. u. Hdb. Halle	74,50	74.50
,50	Hall. Bank-Ver.		73,00
.87	Ldkrd.B. Halle		75,50
80	Zörbig, Banky	73,50	70,50

sgrad

reftlos Aende-gab fich ilfinnen in Koch-gefucht.

rmonaf.
eftellten
Das
erfpielser ents
gen für
nft eins
abrifen
llungen
n f a chs
ten fich
fichäften
t e n v
ft.

gung

Mittel-

helmsirektor
ersicheandesWitteles duch
d in fen der
Etoren
allgeGoetich des
sowerte
orjahr
friedirrichten
er Erideren
itionsbem

e

Bochen-rechnet letten de nur daluten ungen. N. und en war

rse

1 Brief5 1 0,713 4 5,686 8 61,30 5 49,05 11.07 2 62,94 5 81,11 2 33,98 10,30

2,400

tier 12.10, 180,00 45.00 435,00

80,00

geschaften werden tonnte, weil der Rationalgestalismus fam.
Das Deutschlandlieb und das HorkBefel-Leic hichosen die Keier ab. Rach der
Reche des Minikerprässenten tormiert fin Reche des Minikerprässenten tormierts fleichen der Geschlandlichen der Geschlandlichen der Geschlandlichen der Geschlandlichen der Geschlandlichen Geschlandlichen der Geschlandlichen der Verliebe, die an dem Kendau dereitigt sind, Alls die 6000s in dem festisch geschlandlichen Sportypalaße sie der Anselle Auflichen dem fichten. Das weite Ausgele Auflichen der Anselle Auflichen. Das weite Aungeber der Diet von Sauerfoll und Sieden der Verlieben der Verlieben. Das weite Ausgele auflichen der Der Verlieben, der der Verlieben der Verlieben. Das der der Verlieben, der der Verlieben der Verl

"Ublöfung der Wache" Polens neues Rabinett gebilbet.

Polens neues Kabinett gebildet.
Am Sonnabend trat die volnisse Regierung aufid. Ministerprässent Slawet Begab sich au Präsident Wosciest und den Mesaciet annahm. Der bissperige Innenminister Koticalsowsist wurde mit der Bildbung einer neuen Regierung beauftragt und leafe folgende neuer Eite vor, die gestern vom Staatspräsidenten unterzeichnet unvober Ministerpräsident: Joudham-Kotschaftswissend in die his die h

ien woroen. Der Riidtritt der Regierung Slawek kellte keine Ueberroichung dar, da man ihn erwartet hatte, nachdem die neue Berkaffung unter Dach und Fach gebracht worden war.

In Wien: Abeffinienfilme verboten

Gine Magnahme ber Polizeibireftion.

Eine Mahaahme der Polizeibirettion. Die Miener Polizeibirettion hat die Nor-führung immtlicher Abeffinitentilme verboten. Begründet wird das Verbot damit, das schof-rling gegignet sein tömuten, saltige Auflassu-kenisterung bervorgunrien. Alls erfer Wilm wurde von diesem Berbot der Uta-Kim wurde von diesem Berbot der Uta-Kim "Bessinien 1983" betrossen. Und der fürz-lich in Halle gelaufene Abessinistensische Schweiser Kriegers Mittelschiger mußte vom Programm abgeseht werden.

Der Kilbrer bat an den Reichsstatthalter Robert Wagner in Karlärube und Looper (Destau) telegraphische Geburtstagsflückenbinische Prochekt Reichsminister Dr. Geobels lieb Gauleiter Leever zu seinem 32. Geburtstag ebenfalls ein Glüdwunschspreiben überzeichen.

arbettet, flets bewußt fein, daß dies alles unt personal Das Geheimnis des grünen Zimmers forsättismus fam.

Geheimnisvolle Ertrantungen in Wien aufgetlärt / Ein Brozes als Nachfpiel

Geheimnisvolle Ertrantungen in Wien aufgetlätt / Ein Brozek als Nachfpiel

Die geheimnisvollen Erfrantungen, die in Wien ein ein gebei icht den, erinnern faart an die Sandlung berüchtigter Schauerromane, in denen ein gefährticher Undefanner mit unbeimilden. Achten werdigten Geart ausgruchten verfucht. Siele Wonate lang waren die Erfrantungen filt die Kerzte ein Makelen wo denen in einer Vodunug im Besteit Margareten nachelnander die Gehenat einen die Kertner die Kertner

Teuerungswelle in holland Preisfteigerungen auch in Eftland.

Percissteigerungen auch in Gitland.
Seit mehreren Bochen machen fich in de fle and harte Preisteigerungen für Lebense mittel bemertbar. Bor allem die Pieliche, Bette nicht bemertbar. Bor allem die Pieliche, Bette nicht bemertbar. Bor allem die Pieliche, Bette nicht bet dereite der Bereite der Benöfterung eine arche Benutubsgung und Ungagierbenheit ben für der Erabt der Arn bei m find a. B. die Fettpreise im Bergleich gum Sommer um rund 100 Erogent geliegen. Im Maglierbenheit die Belden Bertserfbungen belah. Bei der Belden Bertserfbungen belah unt dielen Bertserfbungen belah Musdruch, als in einer Beit, in der und der Reglerung eine allgemeine Bertselbung der Bederung der Bederung eine allgemeine Bertselbung und bei die die Bediste wird, um die händlichen Inlandspreise in Lebereinflimmung mit den niederigen Weltmarttpreisen un bringen, die Senölferung arrechte wird, um die kändlichen Pedarks, in erster Pinie Proc. Pielich mid Rett, siets steigende Auswendungen um den dode. Im mehreren Bertbraucherverfammulungen und in Jusammentsungen and machen hobe. Im mehreren Bertbraucherverfammulungen und in Jusammentsunfen von Glädiger und Beischädern wurden sinder Regierung erhoben.

aufluchen müffen; andere befinden sich in grökter Gelabr. Bedroblich ist auch des Echiesses des im außerten Voren in der Näch des Wunsch-Ange beschndlichen Sie-brechers, Jn 2 in a in ", der sich nach einer Funfuncthung des Kapitäns ,in fländig schweren Kampf ageen die Gesahr der Bereitung des Schiffes" befindet.

Mehr Tuchfühlung 3wiichen Beamten und Barteiftellen Dr. Lammers auf ber Beamtenhochichuls Tagung.

nehend mit diesen Preiserböhungen besakt. dierbeit kam große Entristung darfiber aun kusdruch, das in einer Zeit, in der won der Weglerung eine allgemeine Betauftigung derreigt wird, um die handlicken Anderschlichen Interingen Verlagen Weltwartspreisen ab eine Antieren Kormieren Weltwartspreisen ab eringen, die Veröfferung für die mischigen Auflichen Auf

Streif in 1600 Meter Tiefe engl. Bergleute nicht wieber ausgefahren

30 engl. Berglente nicht wieder ansaciabren, In dem Bergwert Rine Mile Point in Sid den tes fatt die Beigerung der Bergwertsleitung. St nicht gewertsichtlich organifierte Bergleuten an einem Proteifüreif der organifierten Bergleute ab erflöften. an einem Bergleitung der Schaffen der Schaffe

jedes gedanfliche Suftem von Staat und Aufur milfe von dem ehernen Grundgeles et Ungefeichtet aussechen. Es gelte, an die Stelle voel bürofraitigen Suftems den echten Kihrer grund fon du felden und mit vierfichem Leben au erfüllen. Die befondere Werbundenheit der Bermafstungkafedenriebwegung mit dem Reichsbund der Deutifden Beemten brachte Reichswalter Permaan Reef aum Ausdruck.

Freimaurerlogen in der Türfei verboten

Die türftische Aegierung bat gestern sämtsiche Preimaurerlogen in der Türfei versbeten. Die Vofale der Jstanbuler Logen wurden polizeitig geivert. Das Berbot wurde damit begründet, daß das Aorbandenstein ieder Daganistichia außer der Reglezungsvortei ungulässig set. Auserdem seien Erder in der Ausgabartei ungelässig set.

Exploiion auf einem Motorichiff: 4 Tote

Die legten Beitrage für Beni.
Die deutiche Regierung bat die rud-ftändigen Mitaliedebeitrage von ungeführ 5 willionen Edmeiger Aranten an das Bol-terbundsfefretariat überwiefen.

Der Reichs und Preußische Innenminifter fat auf Grund ber Berordnung gum Schuse von Bolf und Staat bie in Wostau ericheinende Tagesartlung "Framda" für die Berbreitung in Deutschland bis auf weiteres verbeten.

Cigenium Bened und Serieg; Mericharent Grud um Schieghentatt Smide in Merichare, Geliecht e. Geliecht

kerfülchem arche Schlife haben Rothsten |

Freighteben eine der Geffie haben Rothsten |

Freighteben eine eine eine Geffie haben Rothsten |

Freighteben eine eine eine Geffie haben Rothsten |

Freighteben eine eine Geffie haben Rothsten |

Freighteben ein finngemäßer Vorm Berefüh der Gemößen Auch der Geffie haben Rothsten |

Freighteben ein finngemäßer Vorm Berefüh der Gemößen Auch der Geffie haben Rothsten |

Freighteben ein finngemäßer Vorm Berefüh der Gemößen Auch der Geffie haben Rothsten |

Freighteben ein finngemäßer Vorm Berefüh der Gemößen Auch der Geffie haben Rothsten Bereich geführen der Geffie der Geffie haben Rothsten Bereich bei Geffie Auch der Geffie der Geffie haben Rothsten Bereich geführe der Geffie Auch der Geffie Auch der Geffie Auch der Geffie Auch der Geffie mit einem Bereich gefielen auch der Geffie Auch der Geffie mit einem Bereich gefielen auch der Geffie Auch der Geffie mit einem Bereichen Politisch gefeibe Bereich Geffie auch der Geffie Auch



Das neue Buch

Martin Otto Johannes, "Ziehauf". Deuticher Zeitroman, 850 Zeiten, In Leinen 4,80 R.M. Berlag Georg Belicymann, Braun, fcweife,

Teuticher Zeitroman, 350 Seiten, In Leinen 18,00 NN. Rectag Georg Bestgerman, Braunsleweis.

Wartin Otto Iphannes erfreut lich eines auten Rufes als pplitich-biologischer Schriftkeller. Johannes Linfe wies auf fein. Schäften im vergangenen Jahre durch einen Auflich im "Völftischen Besehacher" sin. Das befannteite Bert des als Volksichnischer in Bad Sooden-Allendort lebenden Dichters ist der 1919 im Hammer-Verlag Theyd, kriticher in Bad Sooden-Allendort lebenden Dichters ist der 1919 im Hammer-Verlag Theyd, kriticher Allendorf werteilen Roman kellt er jest einen neuen zur Seite, der den deutschen Phenischen wie ihn die Geaenwart verlangt, darfiellt. Der Sold des Ruches ist der Arienselichäbigte Germane. Auch von den härtellen Schifflassischiane läht er fich icht nuterfriegen. Er glandt an Deutschlands Biederkraft ringt er sich empor, dem Einen als leuchtendes Vorrisch und anderen wieder als hilfsereiter Ramerad. Das ist der beutsche Bertes werden Sie halb die Spreu vom
Beigen zu nonder mitten. "Etchon" ist ein lebensseigeinwes, im fämpferischen Weine gekriebenes Auch.

Heue Zeitidriffen

Das neue "Daheim" (72. Jahrgang Rr. 2)

bringt einen leicht verständlichen Auffatz "Fernseben oder der Weg vom Traum gur Birklichkeit" von Gust. Bulcher. — Renes

"Die Sendung Rr. 42/XII.

"Die Sendung Rr. 42/XII.

Das heft 42 der Rundfuntsgeitschrift "Die Sendung Berlaasgesclisschaft m. 6. 9., Berlin SB 191 enthält wieder eine Hille von unterhaltenden inh beseldernden Unsfähren. Die ausgezeichneten Villeren voll zur Geltung. Die übern Derrickerfahren voll zur Geltung. Zo ist der Berickt über die Türfei mit seltenen Aufindmen vom Belpurus ausgestattet. Besonderes Intereste wird ein Belind in Gurvapa größtem Vivarium, einer Tiergroßandlung in Berlin, erreacu, au dem eigens Aufindamen angefertat wurden. Tas aansfeitige Vild zeigt diesmal des Münchener daus auf der Ausgeite. Im technischen Teil sinden wir eine Bautanwischung für einen Weckfelstrom-Emplaner mit selbstätigen Schwundankal-ich.

Der Unterhaltungsteil bietet Rovellen. Räffel und Anetdorfen "Die Sendung" Be-beutet mit ihrem 88 Seiten ftarfen Pro-grammteil aller deutschen und ausländischen Sender ein unentbehrliches hilfsmittel für jeden Annohunfhörer.

Ariegsbeidädigte und Arbeitsbeichaffungslotterie

Beglaubigte Abichrift aus bem Ahnenpaß

Am Einvernehmen mit dem Reichs- und Preußischen Amenminister hat der Reichs-erziehungsminister, genehmigt, daß für den Rachweis der arischen Abstan.mung durch

Beamte und Cebrer ftatt der Urfunden un-beglaubigte Abid- iten der Eintragungen im Ahnenpaß zu den Bertonalaften gerommen werden mit dem Bermert, daß der Ahnenpaß im Original vorgelegen bat. Der Rachweis der artischen Abstamung durch die Original-urfunden bleibt nach wie vor zugelassen.

Beirafsalter der Soldaten

auf 25 Jahre berabgejest.

auf 25 Jahre heradgeleist.
Im Juge des Neuanibaues der Wehrmacht ift jest das Heiratsalter der Soldaten
offiziell heradsgelest worden. Bischer durften Soldaten nicht vor Bollendung des
27. Lebensjahres oder des 8. Dienklichres
heiraten. Durch eine vom Reichstriegsminister verfügte Neuderung der Heist auf
25 Jahre lettgelett worden, die Jahl der
Dienklichre gleichzeitig auf 6.

Poftanweifungs: und Nachnahmevertehr mit

Titauen.

Die litanische Postverwaltung hat den Söchstbetrag sir Postanweisungen aus Litauen und dem Remelgebiet noch Deutschland und für Achnahmen auf eingeschriebenen Briefelendungen, Wertbriefen, Bertfäsichen und dem Postpacken aus Deutschland noch Litauen und dem Memelgebiet auf den deutschland noch deutschland und beim Memelgebiet auf den deutschland und bei deutschland und dem Bemelgebiet auf den deutschland noch deutschland und deutschlich und deutsch

Aand arbeiten Neue Gedanken zeigen wir in einer großen Handarbeits-

Ausstellung

Im 2 . Stock unser. Hauses

Viele Anregungen siud hier gegeben, um die kommenden langen Winterabende aus-

Wir laden daher zu dieser Veranstaltung ergebenst ein und bitten um zahlreichen



Moderne Drudfachen Merfeburger Tageblatt (Areisblatt)

Es hat bem Serrn über Leben und Tob efallen, meine liebe Frau, unfere gute Rutter, Schweiger- u. Großmutter, Schwester, chwägerin und Tante

3da Gaudig geb. Müller

nach jahrelangem, mit großer Geduld ertragenem Leiden am Sonntag, dem 13. Och, mittags 21 Uhr, im Alter von 66 Jahren 311 fch im bie Ewigleit abgurufen. In die frank ich ist eine Gedügleitig im Ramen aller hintelbiedenen Gutfen Grandia

Guftav Gaudig

Abendorf, ben 14. Oftober 1935. Die Beerdigung findet Mittwoch, b. 16. Of-

Ich habe meine **Praxis**

Dr. med. Wolf

Baul Nik

Gottoare. Let. 2319 Ubren- 1 Hausgehilfin

Mädel 29 Jahre, f. paff Stellung. Bin in Befit des Führer-cheins 2. u 3.Kl nöchte dies.m. ber-vend. übernehm ind. Abernes, ich jede Haus-rbeit mit. Liffi webt. Tettleber

Rein=Meier 6dmale 6tr. 8

Dinl.

6dreibtifd taufen gefuch Off. D 9376 Befe

Reuwertiges

Land-Bohn=

haus
2 Stuben, 2 Schlaftammern, 1 Speifetammer, stücke,
Bobenraum, Keller,
Stallung, Garten,
fofort zu vertauf.
und beziehbar.
Off. R 6319 Geich.

Sandrollwag.

Riralide - Radridten

om Getauft: Ernst Moolf Pohl etraut: Der Gartenmstr. G. Bölson td Fran Zobanna geb. Wens. Der berteutnant G. Horchhammer u. Frau sie geb. Lehmann. Der Rechnungs-amte E. Göse und Frau Anna geb. ache

Deamie C. Göge und Frau Anna gel. Dathe.

Stadt Getault: Ewa, Tochter bes Schoffers Engliche, Sachel Getault: Ewa, Tochter bes Schlöfers Kritiff. Brigitia, Tochter bes Fischermeisters den Zohnte en Kritiff. Brigitia, Tochter bes Fischermeisters den Zohnte Kritiffer General Gene

Musmartige Theater

Dienstag, 15. Oft Stadttheater

Beter 16,15—18,30 Die fleine Stadi 20—22,30

Die fleine St 20—22,30 Altes Theater Leibgio Romeo und Julia 20-23.15

Reues Theater Le pzig Tiefland 20—22,30

Rerniffeln und sonftige etallveredelunger "Ridel-Beder" Halle (S.)

Rleider flicken

Muß Medizin

wenden

schlecht schmeden?

hilft uns viele Not

abwenden. Kleiderfammlung des WBW.

Es ift ein altes, aber unbegründetes Borurteil, daß eine gute Medigin ichlicht ichneden muß. Erinten Sie einmal eine Flaiche köftriger Schwarz-bier und Sie werden feifttellen, daß

(penden

35.-Aulturgemeinde Ortsgruppe Ceuna

iere nächste Beranstattung: (m 31. Oktober 1935 pünktlich 20 Uhr **Gesellschaftshaus Leuna** Saskspiele bes Wittelbeurtschen Landes-beaters Halle Werseburg ung: nftlich 20 Uhr

Hilde und 4 PS"

Lufthjet om K. Selmid Preije für Mitglieber : O.50, 0.80, 0.80, 1.25 Mt. Preije für Richtmitglieber : O.65, 1.10, 1.75 Mt. Borverfauf für Richtmitglieber ab 15,—20, Oftober bei den Nuchönnbungen Reubert und Erabmann.

Zuverlässiges, sauberes Alleinmädchen welche alle Sausarbeiten versieht und tochen kann in Priva. hausbalt zum 1.10. gesucht. Angebote mit Zeugnissen und Bitb er-beten an Nachn, Eisenach/Zhüringen Goethe Str. 39



Eine der ichönften Frauen der Welt!

ren herrliche Stimme und ent-denbes Spiel bie gange Beit begeistert, in bem Groffilm

Das leuchtende Ziel

Ein musitatisches Luftspiet, ein botlendetes Meisterwert mit der jungen schönen Darstellerin, die man ben weiblichen Aiepura nennt

di Bi

of Mi ge be ni te tri iii ge e m Mi

Ab heute, Montag In beutider Sprache

Harold-Lloyd-Film

Der Strohmann

Rach langer Zeit endlich wiebe

Harold Clond

Der Mann mit ber großen Brille will heiraten! Lachen - Die befte Medigin für alle Leiben.

Man lacht fich gefund!

Rundiunt am Dienstag

Bellentange 382 5.50: Witteilungen für ben Bauer. 6.00: Choral und Morgenspruch, -

6.00: Choral und Morgenipruch, — Funtgymnafiti, 6.20: Guten Worgen lieber hörer Fröhliche Morgenmufit, Dazwijchen 7.00: Rachrichten, 8.00: Funtgymnafiti, 8.20: Worgenifanden für bie haus-frau.

8.00. Puntgynnahlt.
8.20. Puntgynnahlt.
8.20. Puntgynnahlt.
8.20. Ergentsandogen für die Gustelle.
9.40: Schebenufe.
9.40: Schebenufe.
9.40: Schebenufe.
9.40: Schebenufe.
10.00: Better und Bofferhand.
20: Erter und Bofferhand.
20: Tolka der Gustelle.
10.15: Quage Cibe im Böhmerland.
10.5: Quage Cibe im Böhmerland.
10.5: Quage Cibe im Böhmerland.
10.5: Schebenuftighen.
11.20: Bettennahrichen.
11.20: Bettennahrichen.
11.20: Wiltiagsfongert.
12.20: Wiltiagsfongert.
12.20: Wiltiagsfongert.
12.20: Wiltiagsfongert.
14.15: Wierte den Invel die Dreit.
14.15: Wierte den Invel die Dreit.
14.15: Wierte den Dwei die Dreit.
14.15: Wierte den Britischen.
16.20: Wusft am Radmittag.
16.20: William Radmittag.
16.20: William Radmittag.
16.20: Wusft am Radmittag.
1 .30: Seimatklänge aus bem Gub-

18.30: Seimatstänge aus bem Sibbar3,
19.00: Reichssenbung: Der Schauplat der almpissten Scgalregatta. Aberbereitungen sir 1936
in Kiel.
19.30: Jum Keierabend: Anzweisen
und Lieder aus bem Harz.
19.25: Umsichen und bend.
20.10: Aus Samburg: Bunte Kolge.
20.10: Aussichten um Boptstunt.
22.00: Deutschen um Samburgicht. Bucke
fungen von Johannes Bildy
(Bartion).
20.00: Opereitenmelobien, gespielt
vom Funfordester,

Deutschlandsender

6.10: Funtgymnafiif, 6.30: Fröhliche Morgennufit mit ber Kapelle Will Giebel. — Da-zwischen um 7.00: Rachtichten bes Drabitosen Dienstes. 20: Morgenständschen für die Haus-itzu.

Rojenpreus
Gtaebler,
10: Der Lauer spricht — Der Bauer hört: Leues von der Schulbeutrgelung, Gerhard Lag und Karl heinz Friedrich, Anfchilehend: Weiterbericht, 30: Ans München: Musik zum

und Mart Joins Frieden.
Anfalickenden: Winst zum
Anfalickenden: Winst zum
Anfalickenden: Winst zum
Daswischen 12.55: Zeitzeichen der
Deutschen 12.55: Zeitzeichen der
Deutschen 12.55: Detteichen der
13.00: Glüchowinde,
13.45: Keuche Nachrichten.
14.00: Auferte von Bert die Borelt
15.00: Wickert und Börsenderiche,
Programmichtweise.
15.15: Frauen erlöben deutsche GeGlöche. Debriche von Dermann
15.40: Bückertunder. "Menschen u.
Schöfflage des Dienes.
15.00: Wusft am Nachmittag.
17.10: Jugensphorfinnen. Des Leifraugsdoseichen des Jungvolfs in
der Politische Beiereche.
Mus Zeben und Wert eines deutschen
Leinb.
Lein Leitzeichungsmußt aus Horien.
15.50: Unterbaltungsmußt aus Horien.
15.50: Unterbaltungsmußt aus Horien.
15.00: Destrijche Zeitungsschau bes
Lein 250: Destrijche Zeitungsfohn bes

500 Geimattfänge aus dem Siderie Geimattfänge aus dem Siderie Geimattfänge aus dem Siderie Geimatten Geima

bier ... und Sie werden feitiellen, dat biele "Mehigin" ann ausgezeimter ichneck! In ber Zat ift jede Jiafde Kölfritjere Zehwarzhier ein mürziger Beinvölzeitstrant. Es regt den Appertien und jorge Merchandiete Rechaunug. Der bobe Wöhlendigere Nerdaunug. Der bobe Wöhlendigschaft und bildet neues Blut. Aurzum: "Deber mertt - Köftriger Schwarzhier itärtt Bertried B. Schmidt im Rulandbild, Zelein 2399, Bernhardt Delhichner, Obere Burgitraße 3, 221. 2374.